

# »Wartungsarbeiter spielen SREELNECHTEN

GAD JACOBI

KRITISIERT

und die arbeitsrechtlichen

In tieder Traner und grossem Schmerz geben wir das

(Czernowitz - Tel Aviv)

Die Beerdigung geht um 10 Uhr vormktags von

findet um 12 Uhr mittags vom Krankenhaus

DIE TRAUERNDE FAMILIE

Städtischen Beerdigungshalle, Daphnastrasse

Tel Aviv, aus heute, Sonntag, den 29. Dezember 1974

Sieff in Jerusalem aus auf dem Oalberg statt.

Schiwa: Rechow Haraw Kotler, 14, Bnej Brak.

Die Mitglieder des Warisngspersonal spielen jetzt Domino
Bis gestern waren alle 13 Fingdas ist inne Tätigkeit in Lod, urklärte einer der leitenden Fingzeuge von El Al mech Lod gekommen und waren im Finghastern pünktlich zu Dienst und zogen alch sine Arbeitskieldung fen abgestellt worden. Die Pasan. Sie erhielten jedoch keineriet Arbeiten übertragen und be- sagiere wurden mit Hilfe anderer schäftigten sich deswegen bis zum Ende der Schicht mit Domi- Linien befördert und hatten dank

nigten, welche harter Nerven-Immer anfüreten. wenn Saison Vertreter der Bodenarbeiter sagiere zanimmt. Die Arbeiter Eytan Rosenman erklärte, die befinden sich im Irrium. wenn Direktion von El Al habe den de gisuben, dass die Histadrut Arbeit genan, und sie könnten Ansprüche der Arbeiter nicht gar nicht verstehen, welche billigen kann. Vorwürfe man ihnen mache. Auf weitere Fragen von Re- Mordechai Ben Ari betonte, die Al ein Ende bereitet. porten sagte er, dass die Ver-Direktion habe ihre Beschlüsse igen mit der Direktion in Beratung mit dem Verkehrs-

von El Al fiber Lohnaufbesserungen, die seit Monaten im Gange sind, keinerlei Ergebnis Ansprüche des Wartungspersogezeitigt hätten. Als man Ro- nals zu befriedigen. darauf aufmerksam machte, die Histadrut wolle den Arbeitern den gewerkischaftlin, antworte-Bingst verzichtetet in einem Interview im Fernschen giled der Histairet bin, Zu die an und bezeichnete ihr Verhalten als verantwortungslos und

Eine vöilig andere Haltung nahm der Generalsekretie der von ihren Massnahmen abgeben Hatadrut Meschel ein. Er erin und werde Wiederaufnahme des nerte daran, dass et zwei füh- Fingverkehrs von El Al mur zu-Auffällig sei, dass die Schwie- sammungen haben werde,

Aussezungen am Wochenende rigkeiten auf dem Flugplatz Lod rigient, werene some veriest von ein die Zahl der Pas- Al bei diesem Streik wird auf

Direktion von El Al nane oen as gammen, was une manaurut avend, sie wurden keine imman-angeblichen "Bummelstreik" ein- ihr Rechtsanwalt ist. Es gibt vo zur Beendigung des Konflikts fach erfunden. Die Arbeiter lei- anch Fille, in denen Histadrut ergreifen. Die Regierung will dasteten alle ilmen vorgeschriebene anderer Meinung ist und die gegen ein Exempel statuieren und Der Generaldirektor von El Al und Verzögerungsgefahr bei El

> finanziell nicht in der Lage, die selschaften befordert. erwarten. Der leitende Betriebsingenieur von El Al. Verkehrsminister Jakobi griff dar, dass es sich bei El Al um einen Bummelsfreik handele. Die Ankommunge worden Warreniererungen an Aegypnach dem Jon Kin sofort zum Kreml befordert und ten und die Einberufung einer nach dem Jon Kin Bechrachung mit

personals bezeichneten dagegen die Darstellung von Eschel als dringende Botschaft Breschnews einseitig und unfundiert. Die Diete Titie. rektion von El Al liess gestern mit dem keit in der Gesellschaft gewähr erklären, dass Zahlung

giere mit Hilfe framder Flugge nutzung ausführlicher Tabellen sprechen durften.

an Sadat eingegangen war.

# 

יום ראשון, ט"ו טבת תשל"ה \* המחיר: ל"י 1.30

# Schwierige Verhandlungen der aegyptischen Minister in Moskau

diese Debatten ansieht, ergibt sich aus der Tatsache, dass die Journalisten bei der Ankunft der beiden ägyptischen Gäste vom Feisel wird inzwischen Sprien Er verwies darabf, dass schon

nerie, dass ich MitDer die Bodenarbeiter scharf der Mangel an Personal die Dersonal der Broaden den Konferenz. Entwicklung nach dem Jom Kipbegannen dort ihre Beratungen, neuen Session der Genfer Frie rer Arafat eine Besprechung mit
Bürgern Jordanien noch eine
m. Kriese habe sezziot dass begannen dort ihre Beratungen, neuen Session der Genfer Frie rer Arafat eine Besprechung mit
dass begannen dort ihre Beratungen, neuen Session der Genfer Frie rer Arafat eine Besprechung mit
dass begannen dort ihre Beratungen, neuen Session der Genfer Frie rer Arafat eine Besprechung mit Leistung auf dem Flugplatz in beiden Minister der Vorberei-Weise beeinträchtigen beiden minister der voroerentung der libanesischen Zeitung widmet war.

Die Ankömmlinge worden Waffenlieserungen an Aegyp-

Kairo dient. Beide Minister tra- "Al Nahar" soll Breschnew sei-

wort zu geben, und wir wollen

diesem Zusammenhange ist na-

türlich auch eine Lösung des

Palästina-Problems erforderlich".

ZWEI RÄUBER

BEI PETACH TIKWA

VERHAFTET

Der Polizei gelang es mech ei-

ner umfassenden Fahndungsak-

tion zwei Räuber in einem Haus

im Viertel Kirjat Schmuel zu

verhaften. Die beiden Räuber,

Der Polizeichel, Raw Nizaw

Rosolio, erklärte in einem In-

terview, Aufbau und Trainings-

Eine Acusserung des Vertreten hire überstürzte Reise an, ne Route beim Nahostbesuch ters von Arafat, Abu Ayad m nachdem am Donnerstag eine geändert haben. Breschnew soll- einer Kuweitischen Zeitung te am 14. Januar in Kairo ein- zeigt, dass weiter scharfe Getreffen und dann Damaskus be- gensätze im Lager der Araber dem Breschnew-Besuch zu ver-Wantungspersonal delegiert hatte. leistet sein werden. Jakohi den Streikgeld unter keinen Um- gen in Moskan standen die Wie- Feisal in Damaskus aufhalten erwarte nichts von der Gelplan wurden. Jakohi den Streikgeld unter keinen um gen in Moskan standen die Wie- Feisal in Damaskus aufhalten erwarte nichts von der Gelplan druck hervorserufen, zugleich

> mehrfach öffentlicha zu diesem Mordolen bekannt.

sicherte in einem Interview, er Ende 1975. Eine Preiskontrolle werde alle Beschiffsse der Kon- lehnte er entschieden ab, dies sei ferenz von Rabat koyal durch- das schlechteste Mitte jeder Weise unterstützen. Er wer- der USA.

SCHARFER RUECKGANG DES

LEBENSSTANDARDS ZU ERWARTEN

Vorsitzende des Finanzausschusses der Knesset, hraei

Kargmann in einer IAP-Versammlung die wirtschaftliche Si-

Wegen des Rückganges des Kapitalimportes wird Is-rael seinen bisherigen Status nicht aufrechterhalten können,

und wir werden Zengen eines bisher unbekanntes Rückgan-

ges des Lebensstandards sein. Israel wird genötigt werden,

seine Importe durch eigene Arbeit und Leistung zu fi-

manzieren, Auf diese Weise werden wir gezwungen sein,

den Weg zum finanziellen Ansgleich und zur wirtschaftli-

Mit ausgesprochenem Pessinismus belenchtete de

Breschnew aendert sein Besuchsprogramm

Nach dem Bericht der Zeitung Moharer", die den Terroristen

im Libanon, Soldatow, die der anstalten wolle. Beirut (R. AFP) - Nach Mel- Visite Breschnews in Kairo ge-

> len. Nach seiner Meinung müsse das Regime Husseins liqui- nem Neujalus-Interview, er sei rend der Konferenz in Rabat mittels Helferschelfern ermorden

König Hussein seinerseits ver- ne Erholung der Wirtschaft für

dem sowjetischen Botschafter Umfrage über ihre Zukunft ver-

soll Israel durch Vermittlung der erwarte nichts von der Gelplan-ten Konferenz in Kairo, an der hätten die Ägypter sich gehütet, sich Aegypten, Syrien, Jorda-alle Möglichkeiten für künftige

diert werden. (Abu Ayad war dringend an weiteren Verhanddie Absicht zugeschoben wor-lungen zwischen Israel und Ägyp-211 lassen. Abu Ayad hat sich Nahen Osten verhindert werden.

kämpfung der Wirtschaftsnöte

#### der Krokodil Fran Potinh hauen, sind d wird lassen die Kle

mödie" rets zu beträ

vor aliem a

ON" fuer das I eroeffnet



Jerusa- Feuer und Wa ns Tore Künstler Jakob handelt delt sich um ein laus im eines Springbrun interna- Fackel. Trotz d e insge Lage in beznig at im Laude Ensserte merzielle Direktor

optimistisch, Er md 420 raldirektor Aris I Gebäude her Hilton-Direkte sprachen die Hoff ile und das Hotel zu 80

sein wird, sobald a arden in später eingelaufen werden. t, u. zw. ch- und | "Տա<u>տ</u>-

WOHIN GEH WOHIN SIE gehen, verlangen TEKA KAFF Bildwerk der Beste.

\* Der Leiter der sowjetischen die maskiert gewesen waren, hat. Nachrichtensgentur TASS, Sembei einem Zasammenstoss zwiten einen Geschäftsinhaber, Jiz- jatin, erklärte in einem Arti- schen der Stadtbahn und einem chak Bloka, in der Nähe des kel, Russland werde angesichts Autobus 18 Personen getötet Viertels Newe Os überfallen und der Annahme des amerikanischen und 18 verletzt. Handelsgesetzes mit der Jackson-Abänderung zu Vergeltungsmassrahmen greifen.

DIE

chen Unabhängigkeit zu geben.

ETZTEN

Zo besonders verbilligten Preisen

**Vom Erzeuger** Extra grosse Grössen auf Lager Verkaufslager: TEL-AVIV.

(in Hof) Geöffnet von 7 Uhr morgens bis 6 Uhr abends.

\* Lei einem schweren Eisenbahnunglück in Lissabon wurden neun Personen getötet und 58

### DAS WETTER Reg. a zu erwarten.

Temperaturen: Jerusalem 6-9, Tel Aviv 9-16, Haifa 8-16, Golan 3-7, Tiberias 6-16, Lod 7-16, Gaza 8-17, Beer Schewa 6-15, Ejlat und Golf Schlomo 10-20 Grad.

> תל-אביב\_יפו TEL-AVIV - JAFO 139

## UND AERZTEI

.00 Uhr: Tel. 23333; \_ P 293889, MDA, Tel. 912333 612474; Lezion: MDA, Tel fel-Aviv: MDA, 743159. Zfat: MDA, Tel. 1 **Би 80.** swe Zion Kepat Cholim

Aviv, Tel. 101, Gus 13, Tele- 781111, Bat Jam, Cholon Telefon 84 Allgemeiner n. Kin

254530. s Gal Ed Kupat Cholim M Aviv-Jaffo: MDA, I : Hanassi Tel. 101, von 8.00 Leo Uhr: bis 7 Uhr morgens at Elieser. Allenbystr. 50, Tel. :.00 Uhr. tagsüber); Dr. Mar ıjan 129, chaschmonaim 4. T

ENST teinstr. 6 614333:

bends bi Eröffnung: HEUTE 1accahi<sup>p</sup>

SYLVEST 77222 \_ 2222 . 53333. -

13132 mat Gan 31111. -31333. ~ 2 101. -

im "Dan"—Bärl Hajarkon 61, Tel

lereniem: MDA, 1d. 121. -Kirjat Once MDA, Telefor 78111/2, - Natania: MDA,

## Dr. WILHELM (BENJAMIN-SEEV) DUNKELBLUM

(Rechtsanwalt ans Krakan)

ist nicht mehr.

Die Beerdigung findet heute, Sonntag, den 29. Dezember 1974, um 15.00 Uhr von der Städtischen Beerdigungshalle, Tel Aviv, Daphnestr. 5, aus nach Kirjat Schanl statt.

Mirjam Dunkelblum, Ehefran Jacov Dukelbium und Frau, Bruder Hella Dunkelblum und Söhne, Schwester, (Wien)

Celina Lowenthal n. Mann. Schwester Dr. Esra Dukelblum und Frau, Neffe Dr. Esra Dunkelblum u. Fran, Neffe und die tranernde Familie im In- und Ausland

Autobusse zur Verfügung.

In tiefer Trauer geben wir das Ableben unseres teuren

Der Sarg des Verstorbenen wird heute, Sonntag, den 29. Dezember 1974, mit Flug 711 mit der österreischischen Fluggeselischaft ins Land überführt und die Beerdigung findet heute, Sonntag, den 29. Dezember 1974, mm 3.30 Uhr nachmittags auf dem Friedhof in Kiriat Schaul statt.

> Die Trangradens Fran, Sohn und Familie

Schiwa: bei Familie Sellinger, Savion, Rehow Mewoot, 43.

# Allons Besuch in Bonn fuer Februar festgelegt

nummehr für Ende Februar fest- min für eine Visite von Allon ster Allon zur Erörterung der gelegt und gilt als Erwiderung in Paris festzelegen, die als Gebesonderen Beziehungen zwider seinerseitigen Visite von Walgenbesuch nach dem Euscheinen schen Israel und dem Europäter Scheel. In der zweiten Hälfte von Sanvagnargnes in Jerusalem ischen Parlament zusammentrefdes Jahres wird der jetzt amtie- gedacht ist. Zuerst bestand die fen

Genscher zu einem Besuch nach seiner Reise nach Bonn anch Pa- die FDP dafür eintritt, dass Isris besucht, aber diese Idee ist rael mit der PLO verhandelt. Aussenminister Allon will bei anscheigend wegen Termin-Daranf antwortete der Gastz seinem Treffen mit Genscher in Bonn die Beziehungen zur Bundesrepublik festigen und einer

Veränderung der Haltung Demschiands entregenwirken Allon will such Doutschland bit-

schwierigkeiten nicht durchführ Darauf haben wir keine Ant-DELEGATION DER FDP Israel keine Ratschläge erteilen. IM LANDE Die FDP tritt dafür ein, den Eine sechsköpfige Delegation Nahostkonflikt auf der Basis des der Freien Demokratischen Parten, Israel bei den Beziehungen tei in Deutschland (FDP) hält rates zu lösen und möchte gute

Absicht, dass Allon anlässlich

zur EG-Hilfe zu leisten. Perner sich zu einem mehrtägigen Besollen die bilateralen Beziehun- such im Lande auf. Der Leiter oststaaten hergestellt sehen. In der Delegation, Dr. Bangemann,

In diesen Tagen führt Bot- erklärte dem IIIM-Korrespon-Unsere geliebte Mutter, Grossmutter, Schwester und

Die Beerdigung findet heute, Sonntag, den 29. Dezember 1974, um 2.15 Uhr mittags von der Städtischen Beerdigungshalle, Daphnastr, 5, Tel Aviv, am nach SIMCHA and ANNI BLEIBERG, Solut

RIFKA and AMOS ROLNIK, Tochter FREDI and DVORAH KLEINBERGER, Bruder ANNA SARNIEWIESZ, Shwester und Enkelkinder

In tiefer Transr und grossem Schmerz geben wir das Ableben unserer lieben Mutter und Grossmutter,

bekannt.

gungshalle, Daphnastr. 5, Tel Aviv, aus auf dem Friedhof in Cholon statt. Fahrgelegenheit steht zur Verfügung.

Die Beerdigung findet heuze, Sonntag, den 29. De-zember 1974, um 12.45 Uhr von der Städtischen Beerdi-

JAAKOW JASSY and Familie, Sohn BATJA MENTAL und Familie, Tochter GUSTI NEUMARK and Familie, Tochter

#### "Chen" wurden bereits gezogen. Bei einem schweren Verkehrsunfall in der Zone von Gaza worden vier Ortseinwohner von Gaza getötet und 17 Personen

auto aus Cholon frontal zusamerklären. Die Verwundeten wur-

kann. Die notwendigen Lehren ans dem Anschlog im Kino Exportware -

verletz. Ein aus Gaza kommender Tender war mit einem Lastmengestossen, und dadurch ist die grosse Zahl der Opfer zu den zur Behandlung ins Krankenhans in Gaza überführt.

- TEL-AVIV:

methoden der Polizei würden jetzt reformiert, damit die Polizei auch die Bekämpfung des Terrors erfolgreich bewältigen

> direkt zum Verbraucher. hlat Benjaminstr. 43

שולם - P. P.

"And kleinem Feter" — mit Jo- Bacall in einer Doppelrolle; sef Laple: 12.25 Stern zer Mit- 23.00 Tagesal

ORION: Blazing Saddles 99 44/100% DEAD! ORNA: Death Wish AFON: Stavisky RON; Harold and Mande

DENSTAG, 31. Orchester, internati Programm, Ueberrass und Preisverteile PLATZRESERVIE

NACH GRUNDL

RENOVIERU

DER STREIK DER EL AL-BODENARBEITER

Der wilde Streik der El Al-

bellig verurteilt. Bodenarbeiter berechtigte Forde micht mehr verlassen werden. In rungen haben, so milssen diese einer Zeit, in der der Welttonmit Hilfe der Histadrut behan- rismus zurückgeht und alle Flugdelt werden. Vorbedingungen für jede Verhandlung ist jedoch

Rückkehr zur regulären Arbeit ristikindustrie mit ihren eigenen ohne jede vorherige Zosage und Problemen sich einen solchen ohne alle Versprechangen. Eine weiteren Schlag kaum leisten. feste Haltung in diesem Falle ist ein Prüfstein für alle in Frage kommenden Faktoren. Dies gilt nicht nur für die Gesellschaft El Al. sondern alle Stellen in Israel milssen zeigen, dass sie Histadrut-Disziplin auf. sich gegen Ausmutzung von Machtpositionen von Arbeitern zur Wehr setzen können.

.Hasrer nimmt zum gleichen Thema Stellung und wendet sich gegen die Doppelzüngigkeit, die die Mitglieder des Betriebsrates der Bodenarbeiter bei der ganzen Affäre an den Tag gelegt haben. Wenn das, was die Bodenarbeiter von El Al in Lod
heute leisten, "reguläre Arbeit"

tung fordert, das geplante Verbot

senannt wird dan man man die Allenby-Strasse, nicht

tung fordert, das geplante Verbot

senannt wird dan man man die Allenby-Strasse, nicht

tung fordert, das geplante Verbot

senannt wird dan man man die Allenby-Strasse, nicht

tung fordert, das geplante Verbot

senannt wird dan man man die Lebensstand
lim Vergleich zur Produktivi
heschus Rabinowitz vor dem

GESTORBEN

Herkunft und wurde in Syrien worfen werden. Herkunft und wurde in Syrien worten werden. geboren. Seine grössten Erfolge Der Vorschlag, einige Stras-fand in Tel Aviv statt. Bei diefeierts er in Agypten. Er er senzilge nur noch durch öffent-freute sich nicht minder grosser liche Verkehrsmittel befahren zu Sicherheitsausschlissen bei wohnorientalischer Herkunft, die ihn mung bei der Stadtverwaltung. oft in Rundfunksendungen aus Vizebürgermeister Schiffmann Gefähren, die sich beim Auflin-

Sanktionen gegen die Verant wortlichen eingeführt werden.

Die Jerusalem Post' erinner Bodenarbeiter wird von der daran, dass es wieder eine Sank-Presse in ihren Leitartikeln ein- tion der El Al-Arbeiter ist, die die Leitung der nationalen Flug-Dawar erklärt, die Weih- gesellschaft zuerpressen versucht. nachtsfeiertage und die mit ihr Zum zweiten Mal innerhalb von verbundene Feriensaison hat Is- vier Monaten haben die Bodenrael gewöhnlich eine grosse Zahl arbeiter einen Verlangsamungsvon Touristen gebracht. Auch in streik begonnen. Das Publikum diesem Jahr hat die Zahl der kann sich über das Wesen dieses Besucher zugenommen, wenn Streiks kein Bild machen, da die auch die Terroristen versuchten. Arbeiter ihre eigentlichen Fordie Touristenbewegung zu schä- derungen zu verbergen versudigen. Diesen Zeitpunkt sahen chen. Sie behaupten sogar, dass Bodenarbeiter von El Al als sie regulär arbeiten, aber ihre als drei Personen pro Zimmer richtigen Moment, um Sanktio- Erklärung erscheint wenig übernen in Kraft zu setzen, die den zeugend, wenn hier eingetroffe-Flugplan von El Al in Unord- ne christliche Pilger den ganzen sungen anbieten. Der eine Weg nung brachten, grossen Ärger Tag auf den Jumbo-Jet von El besteht darin, mit finanzielle bei den Reisenden hervorriefen Al warten mussten, der sie zuund der Gesellschaft schweren rück nach Europa transportieren Schaden zufügten. Man kann sollte. El Al und die Regierung nicht mit Ernst den Einwand haben mit Recht beschlossen, eiakzeptieren, dass es sich bei der nen scharfen Kurs einzuschla-Verlangsamung um keinen gen. Sie zogen es vor. die Flüge Streik handelt. Die Methode der der Gesellschaft einzustellen, Sanktionen ist im Rahmen der statt noch mehr Geld zu verlie-Arbeitsbeziehungen zur Genüge ren und das Vertrauen bei Pasbekannt und muss einem Streik sagieren einzubüssen, die sich gleichgesetzt werden. Wenn die auf die Flugpläne von El Al

finien schwer betroffen sind,

können El Al und Israels Tou-

urteilt den wilden Streik der Bodeparteiter aufs schärfste und

schall der Generaldirektor im Derzeit müssen in Israel etwa 50 000 Familien in Wohnunger nicht entsprechen, die Mehrzahl von ihnen in Tel Aviv. Bis ietzt noch nicht alle Probleme dieser wenn auch teilweise schon re

D2s kann diesen Familien zwei Lö Beihilfe eine Neubeuwahnme zu erwerben. Es steht hierfür eine Verfügung, die in monatlichen Tel Aviv 4700 Familien Gege wurden bestätigt und 1300 raldirektor des Nationalversiche Anleihen bereits ausgezahlt, die übrigen warten noch auf die Bewilligung ihres Antrags. Die zweite Möglichkeit besteht im Umzug in eine Mietwohnung aus zweiter Hand; solche Woh-

gen Mietpreisen angeboten. Viele Bemühungen des Wohr bauministeriums leiden jedoch schaft von Bewohnern der Flendsviertel, selbst einen Beifordert diese zur Rückkehr zur trag zur Verbesserung ihrer Si-Arbeit und zur Befolgung der tuation zu leisten. Nach der Oberzengung von Generaldirek-

Bereits im Monat Februar

Der Auschuss für Kriegswirt-

die sich aus dem Jom Kippur-

Sicherheitsausschüssen beiwohn-

ten, erläuterte ein Sprengstoff-

sachverständiger der Polizei die

den verdächtiger Gegenstände

Anwesenden eine Reihe von Mu-

stern von Bomben und Spreng-

Erziehungsminister Jadilu weih-

stoffpaketen vor.

Krieg ergeben haben,

nungen werden zu recht günsti-

TEL AVIVund BEZIKK DAN

Verkehrsbeschraenkungen in Tel Aviv sollen erhöhungen berücksichtigt wer- erklärte er, denn mit durch gramm der Steigerung der Pronur auswaertigen Fahrzeugen gelten

uns zeigt, was die Bodenarbeiter Schiffmann erklärte ausdrück- nischen Einrichtungen und kann den muss, ist die Forderung nur etwa 2 000 Doller pro Kopf Teuerungszulage im Monst Juli unter "regulärer Arbeit" verste- lich, dass er als Verkehrsdezer- daher erst nach etwa sechs Mo- nach einer derart drastischen erreichte, betrog sie in jenen kommenden Jahres. Wenn die hen. In der letzten Woche wurde nent der Stadt keineswegs den naten verwirklicht werden. lautstark ein Feldzug für die Stei- Plänen des Verkehrsministerjums gerung der Arbeitsleistung eröff- zustimmt. Es liegt allerdings soll aber ein Strassenzug - Sde- fertigt. net. Dieser wird Erfolg haben, anch im Sinne der Stadtverwal-rot Ieruschalafim - in den Morwenn ganz erhebliche Verände- tung, Massnahmen gegen die genstunden für den privaten rungen auch auf dem Gebiete immer mehr zunehmenden Ver- Fahrzeugverkehr gesperrt werden kungen im Lebensstandard, das dass auch sie viel mehr leisten brechen. Forderungen auf Lohder Arbeitsmoral und der Ar- kehrsstamungen in der Innen- und nur noch Autobussen zur Finanzminister Jehoschun Ra- können; während des Jom Kip- nerhöhungen sind nach der beitsdisziplin vorgenommen wer- stadt von Tel Aviv zu ergreifen. Verfügung stehen, damit die binowitz im kommenden Jahre pur-Krieges stieg die Gesamt- Überzengung des Ministers erst den, denn diese sind Vorbedin- Derzeit fahren Tag für Tag rund Zufahrt der aus Bat Jam kom- für erforderlich hält, bewegt Produktivität bis zu 20% an und angebracht, nachdem eine spürgung für eine Steigerung der Lei- 200 000 Fahrzeuge im Stadtzen- menden Fahrzeuge nach Tel sich zwischen vier und fünf Pro- auch heute noch können eine bare Hebung der Produktivität stang. Falls die Arbeitsdisziplin trum; von diesen gehören etwa Aviv erleichtert wird. gebrochen wird, müssen scharfe 80 000 den Bewohnern von Tel Aviv. während etwa 120 000 von SANGERSTAR DER ARABER auswärts kommenden Privatwa- schaft (Melach) in Tel Aviv

gen an einem Tag der Woche verabschiedete Programme, die Farid al Atrasch, einer der die Zufahrt ins Stadtzentrum under Vorbereitung der Stadt Tel beliebtesten Sänger, Schanspieler tersagen und erhofft sich von Aviv für den Kriegsfall dienen. und Musiker der arabischen dieser Massuahme bereits eine Eine Reihe von Bauarbeiten sol-Welt, verstarb in Beirut im Alter fühlbare Erleichterung der Vervon 59 Jahren an einem Herz- kehrsmisere. Die Fahrzeugbesit- praktisch die Lehren zu ziehen. zer von Tel Aviv sollen aber Der Sänger war drusischer keinerlei Beschränkungen unter-

Beliebtheit unter den Israelis lassen, findet durchaus Zustimerwähnte ebenfalls die Alija-

Die ASKARA und GRABSTEINSETZUNG nach unserer lieben Mutter und Grossmutter

MARTA WIENER 7"

findet Dienstag, 31. Dezember 1974, um 14.30 Uhr

auf dem Friedhof in Cholon statt.

Treffpunkt am Friedhofseingang um 14.15 Uhr.

MANFRED WIENER and Familie

es noch zehn bis fünfzehn Jahre an gutem Willen und vor allem gung bei der Bearbeitung von stellt. von Elendsvierteln den schein- herauszukommen, testkundgebungen, durch Sitzstreik vor den Behörden. Nur das Wohnbauministerium oder uur die Stadtverwalblem lösen, wird von diesen

an echter Bereitschaft zum Spn. Anträgen all jeuer, die selbst ei. Dis März 1976 können all die bar einfacheren Weg von Pro- Abkürzung des Bewilligungsvervor allem fahrens und Ausschaltung

AUFBAU VON JAMIT SCHREITET FORT mehr denn je zuvor. Nur eine städtischen Siedlung Forderung kann mit Recht erho- Streifen: 185 der 350 geplanten

ren für eine besere Wohnung: nen Beitrag leisten wollen, um se Wohnungen bereits bezogen Nach den Plänen, die Architekt Jehuda Drexler ausgearbeite hat, soilen insgesamt 1 500 Hauser in Jamit entstehen. In komort zu wählen. menden Jahre werden in dieses

Die ersten Bewohner von

die vier Moschaw-Siedlungen in Uberzeugung ist David Wein- Immer wieder suchen Bewohner endlich aus dem Elondsviertel werden. Inzwischen begann der (Ogda, Dikla. Netiv Haassara "Gusch Empnim", die eine Besiedlung des Westufergebiets und des Gaza-Streifens fordern sich Jamit zu ihrem künftigen Wohn

> Jamit soll zugleich ein neues rael am Mittelländischen Meer werden. Der Ort liegt nicht weimit werden allerdings Soldaten ter als Haifa von Tel Aviv entein. Diese verstärken die drei kann daher leicht vom Landes

> > Besonders sollen aber die Be-

Echte Teuerungsentschädigung vermindert die Soziallasten

Schlussfolgerung gelangte Dr. Israel Katz. der frühere Gene-

entschädigung könne bei den 25.000 Familien gesprochen werden, die Sozialu erhalten. Auch die 90.000 Empfänger von Altersreuten schnitten nicht so schlecht ab, zuminzusätzliche Finnahmemeilen verfügen. Einstweilen noch ungenügend entschädigt blieben aber rund 100.000 Arbeiter mit niedrigen Einkommen, das heiset bis 700 IL netto im Mouat, nicht viel mehr als das Minimalein-

Einschränkung an die Gering-

kleine

ergeben können. Er führte den Philipp der Fachmann kauft den müssen. Möbel, Frigidaire, Televisons Der Ortstat der Histadrut apparate, Telefon 876818. wird in Jerusalem eine Schule

Nazaret, Akko und Lod teilneh- Tel Aviv, Tel. 53735. HAIFA

Teil entschädigt, aber auf eine Niveau der recht ..satten" Jahre rechtere Aufteilung der zur Ver Weise, die keine echte Hilfe für bis 1972 liegt. Aber die For- fügung stehenden Mittel an die derung, dass Geringverdiener ihr wirklich Bedürftigen zu erwä-Lebensuiveau um mindestens gen. Es darf nicht dazu kommer Eine Direktlösung dieses Pro- so viele neue Empfänger von olems kann Dr. Katz zwar nicht Sozialunterstützungen werden.

> Foerderung der fleissigen Arbeitskraefte sichert den Anstieg der Produktivitaet nahmen beitsmoral und jedem unberech-

tor des Instituts für Produktivi-

Das munmeh Jahr der Produktivität" biete nach der Überzeugung des Institutsleiters endlich eine günstige Gelegenheit für die Regelung. all thre Versäumnisse in diese kommen. Diesen müsste eine 15 Hinsicht gutzumachen. "Es gibt sie in Wirklichkeit höchstens tigen und einem nachlässigen Druck auf Loimerhö 13.5% mehr. Wenn alle Preis- Arbeiter unterschieden wird", den sollten, müsste die Teue- grossziigige Förderung der fleisrungsentschädigung sogar 24% sigen Arbeitskräfte kann eine kann, wird nochmals der Kampl

genannt wird, dann muss ein der Zufahrt von Privatfahrzen- sondern einen Teil der King dard erheblich herabsetzen mis- tät anderer Staaten, darunter Sekretariat des Wirtschaftsass-Übersetzer gefunden werden, der gen in das Stadtzentrum nicht George-Strasse. Dieses Pro- sen, Nachdem aber die Regie- Dänemark, Holland und Belgien, schusses der Arbeitspurtel. die Begriffe der Betriebsratsmit- für Bewohner von Tel Aviv gel- gramm erfordert sber eine Reihe rung für die Entschädigung der schneidet Israel Recht schlecht von Neuinstallationen von Ver- Beihilfenempfänger 120 Mil- ab. Während die Produktions ser Gelegenheit vor übertriebeglieder in die gesprochene Spraglieder in die gesprochene Spraten zu lassen.

von Neuinstallationen von VerBeihilfenempfänger 120 Milleistung im Jahre 1972 in Israel nen Forderungen auf eine aeue
che unseres Tages übesetzt und

Vizebürgermeister

David kehrsampeln und anderen techlionen IL pro Jahr mehr aufwenwir etwa 2 000 Dollar pro Koof Teuerungszulage im Monat Juli Ländern über 3 500 Dollar und Regierung dadurch gezwungen verdiener nicht ganz gerecht- erreichte in Ausnahmefallen so. wird, eine Belastung von weitegar 5 000 Dollar. Die israeli- ren sieben Milliarden IL auf sich

Das Ansmass der Einschrän- Notstandszeiten stets bewiesen, Wirtschaftsprogramm zusammen

len vorgenommen werden, um mass bringen also den israepraktisch die Lehren zu ziehen. Isschen Staatsbürger im komDie Lösung kann nicht in eiwird. ner schärferen Ausbeutung der Der frühere Staatsbankpräsi-

> Philip-Hakone, kauft Möbel mehr besetzt. Im allgemeinen noch staatliche Unterstlitzung Antiquităten, Frigidaire, Nach-gilt die Anweisung, dass frei gewährt werden. lässe, 864938 abends; 876852. werdende Stellen eingesport wer-

 Blalik-Schuhe, King Geor-eröffnen, in der Diamantente eine erabische Bibliothek im ge-Str. 1, Tel Aviv. Jetzt einge- schleifen als Fach eingeführt troffen! Die weltbekannten Sva- wird und in der Schüler für diesten Zeit wird Jadlin bei ähnli- lex-Sandalen aus Schweden für sen Beruf vorbereitet werden. chen Einweihungsfeiern von Bi- Herren und Damen. Bialik Bisher gibt es im Lande nur eine bliotheken für die Araber von Schuhe, King George Str. 1, Schule, in Netania, in der dieses Fach systematisch gelehrt wird. Der Vorsitzende der Gemein-

in Kirjat Schmona haben • Uhren! Uhren! Uhren! dezentrale, Bürgermeister Pinsich bisher über 1000 Mitglieder Schweizer und japanische. Für chas Eilon, erklärte, dass die für die Bürgerwehr (Mischmar Damen unr Herren. Vollste Ga- Ortsgemeinden bis zur Beendi-Esrachi) gemeldet. Der Wach- rantie für ein Jahr. Effektive gung des laufenden Budgetsjahdienst am Orte wird systematisch Ermässigung von 15%, 20% res 600 Millionen IL brauchen, mit aller Gründlichkeit durchge 30%. "Thalia lewellery" Haifa, um die Defizite zu decken, die führt.

Hechalutz 21.

dass aus 100.000 Empfängern von niedrigen Einkommen eben-

für den fleissigen Arbeiter ver- tigtem Fernbleiben vom Arbeitslangt Israel Midan, der Direk- platz der Kampf angesagt wergung der Rechte aller Arbeite solite mehr und mehr der Grundsatz gelten, dass den hervorra eitskräften mehr Ansporn go

> WARNUNG VOR DRUCKFORDERUNGEN

exchgebea muss and ihr Produktivität nicht durchfilbren

Der Minister warnte bei dieschen Arbeiter haben aber in zu nehmen, kann das ganze zent. Der Minister kann diese Reihe von Betrieben ihre Pro- erreicht werden konnte. Zugleich Forderung durchaus nicht als duktivität bis zu 15% erhöhen, müssen die Bemühungen um eiunbillig bezeichnen, nachdem er obwohl mehr ihrer ständigen ne Steigerung des Exports wei-Vergleichszahlen mit früheren Arbeitskräfte Militärdienst lei- tergeführt werden. All dies ist Jahren zitiert hane: 1944 stieg sten mussten als früher. Zum möglich, wenn sich die Betriebe der Lebensstandard in Israel um grossen Teil konnte diese Pro- von veralteten Arbeitsmethoden 3.7% und 1973 sogar um 5.2%. duktionssteigerung dadurch er lösen, möglichst sogar auf eige-Verzichte im geforderten Aus. zielt werden, dass teuere Maschi- ne Initiative, bevor die Hista-

> Arbeitskräfte liegen. Es geht deut David Horowitz empfahl aber vor allem daran, alle Ar- bei dieser Gelegenheit den Überbeiter eines jeden Betriebes voll gang zu einer gezügelten Lohninzusetzen. Besonders muss je- politik. Auch setzte er sich für der Nachlässigkeit in der Ar-Die Jerusalemer Stadtverwaleinen kleinen Prozentsatz der tung hat 340 Posten in ihrem wirklich bedürftigen Bevölke-Apparat, die frei wurden, nicht rungsschichten sollte in Zukunft

> > GROSSE SYLVESTER-FEIER Dienstag, 31.12.1974 ? W 0 ?

FRANCES CLUB 35 + Haifs, Arlosoroff 74, Tel. 660236

Natürlich im

Fanz, Flime, Unterhaltune. Ueberraschungen etc., etc., ieden Freitag ab 8.30 abds Tanz und Unterhaltung Kapelle Arieli Kalman

Sonderregelung fuer die 200 IL Sowohl die Wirtschaftsver bände wie auch die Histadrut

fordern von der Regierung eine lage von 200 IL, die für der Monat Dezember bezahlt wird stener und zur Natio rang nicht unterliegt. Zugleich wird auch die Freistellung von allen Arbeitgeber-Zahlungen für diese Summe gefordert.

zentrum ans erreicht werden

In dein getroffenen Übere Überstunden und Feiertassarbeit eingegliedert. Offen blieb vor allem das Problem einer Freisterier, das mir im Rahmen ei-

PHILHAMMORIE OFEHESTY

Auditorium Haifa, 20.30 ABONNEMENT-EONZERT No. 3

ZUBIN METHA, Dirigent BARRY TUCKWELL, Horn Serie 2, heute Somman, 29.12.74

Serie 3. Montag 30.12.74 Programme: Beethoven, Mozart, Brahms ABONNEMENT-

KONZERT Nr. 4

ERICH BERGEL Dirigent JUDITE LIEBER. Barie TEL-AVIV. Mann Auditorium, 8.30 Uhr abends Serie 1 - Do. 2.1.75

Serie 2 - Moz. Schab., 4.1. Serie 3 - Mo., 6.1.75 Serie 4 - Di. 7.1.75 Serie-5 - Mi. 8.1:75 JERUSALEM. Binjane Ha'uma. 8.00 ahda. Serie 1 - So., 5.1.75

KONZERT Nr. 2 Serie 2, Donnerstag, 9.1.75 Ben-Yohanan, Ginastera, Bruckner (Solisten und Chor) ERICH BERGEL, Dirigent

ABONNEMENT-

JEROME LOWENTHAL. Klavier TEL AVIV -Mann Auditorium, 8.30 abds. Serie 6, Moz. Schab., 11.1.75 Serie7, Mintwoch, 15.1.75 Serie 8, Donnerstag, 23.1.75

8.30 abds. ABONNEMENT-KONZERT Nr. 3 Serie 1, Sountag, 19.1.75 Serie 2, Dienstag, 21.1.75 Serie 3, Mittwock, 22.1.75

HAIFA, Haifa Auditorium.

Programm: BEN-YOHANAN - Zwei Statze für Orchester BEETHOVEN - Konzert

Nr. 2 für Klavier und Orchester-BRUCKNER - "Te Deum" filr Solisten, Chor und

tur cent set de tenor. Ent spile page dass , Very ngenheit et gegan die Name. Frage, dass disease liter die Juden ta: the night some frec. - meint Grand seiner Gein

Henry Kissinger Erege noch me Gegner eines Denliens" und emericanischen Por miglieit und Vocation verschaffte. Aber bis er

ALCOH WELL !

tingreifen sollte. Viele Jahre. Während seine lerate Kissinger chara nen der für seine al massgebend handelte sich Schen Nichtjude der als Antinazi la lassen und siches Bern zur Verfin te. Krämer war den Sie der Soldaten und hielt in Vortrage über Nationalsoziali liage machten said ibe im Ausbildung lernte grossen x Schrieb ihm eine

NACH GRU

Orchester.

To the No.

laesst auf sic

entschädigung

Soziallastell

h Funk.

uf dem

anischen

12 Jah-

it ihren

rotekto- Farkas- 1

Mün- vor allem

nals den Parodie a

at und in Italien

berühm- Fran Poti

ie Karl haven, sir

nd wird lassen die

omödie rets zu be lomödie scher "Gri

'ON" fuer das

croeffnet

Israel. der "Krok

kein Deu

Insbeson

HENRY KISSINGER — DER MANN DES JAHRES (II)

# Vom Soldaten zum Harvard-Professor

VOR J. E. PALMON

amerikanische Soldat Henry Kissinger zusammen mit einem seine Meinung darlegte. Aus der stellte Gebiet zu emmazifizieren, zeichnete ihn als "technisch ein-Kameraden Anthen Bo vestellten" Menschen der sich

schon damals in Erscheinung Kissinger erschien in dieser Kissinger sah sich einem unheimlichen Weltschicksal gegen- men "Mr. Henry", denn man über, das ihn zu vernichten müsste damit rechnen, dass vieldrohte, und er sagte seinem leicht doch noch einen die Nazis Kameraden: "Wollen wir lieber fassen wurden. Mitglieder der in den nah gelegenen Heuhau- Gegenspionage mit einem deutfen gehen, dort wird es wenig- schen "Record" hatten nichts stens warm sein, wenn wir schon Gutes zu erwarten, und deswein dieser Nacht umkommen müs- gen zogen es alle Emigranten sen." Beide kamen nicht um, vor, möglichst unauffällig und und Antoun Mudari, seiner Her-kunft nach ein christlicher Syrer men diese Aufgabe zu erfüllen. lebt heute als Teppichhändler

in Boston. Er hat dem jüdischsmerikanischen Journalisten Richard Yaffe einige der interessantesten Eindrücke über Kissinger wieder gegeben. Die beiden amerikan

den Henhaufen und versuchten jüdischen Aufbauwerks debatauch Juden betrogen hätten und Beine stellte. dass nach dem Kriege jüngere Er bemühte seih besonders um Filhrer wohl den Weg zu einan- die Wiederherstellung der Wasgesagt, dass "für Kissinger die jagten früheren Abteilungsle

migkeit und Vorgehen in gros- granten auf den Widerstand von sen internationalen Masstäben Kissinger.

Aber bis er in diese Politik viele Jahre.

Während seiner Soldatenzeit nen, der für sein weiteres Schicksal massgebend sein soilte. Es lassen und sich den Amerikanern zur Verfügung gestellt hatte. Krämer war damals im Dienste der Soldatenerziehung tätig und hielt in Training-Camps Vorträge über das Wesen des Nationalsozialismus. Seine Vorträge machten auf Kissinger, der ihn im Ausbildungslager kennenlernte grossen Eindruck, Er schrieb ihm einen Brief, in dem

## Rodika-Bar

TEL-AVIV, Hajarkon 63 NACH GRUNDLICHER RENOVIERUNG

SYLVESTER.

**DIENSTAG, 31.12.74** Orchester, internationales Programm, Ueberraschungen and Preisverteilung

PLATZRESERVIERUNG im "Dan"-Büffet, Hajarkon 61, Tel Aviv.

Deutschen nochmals vorzustosdamals etwa 35 Jahre alte Fritz zeit herangeholt und kounte mit erfolg aufhebt. Das sind Worte, sen versuchten. Die apokalypti- Krämer setzte sich dafür ein, dessen Hilfe mehr Gestapolente an die wir heute in den Kontakschen Ideen, die Kissinger spädass Kissinger in die amerikaniter behetrischen sollten, traten sche Spionageabwehr kam.

amerikanische Armee.

amerikanische Armee.

amerikanische Armee. EISSINGERS PHILOSOPHIE

diskriminierung zu betreiben,

zu spüren. Der von mis zitierte

letzter Zeit "Nahost-Komitee"

Sache der Terroristen Prope-

gande macht. Des Nahost

Komitee bezieht sich auf die

PLO, in Wirklichkeit stehen

jedock die Loute von Dr. Ha-

besch binter den Aktione

In einem Flugblatt erklärt

das Nahost-Komitee, dass die

UN-Vollversammlung für die

"1) Den Verzicht der UN-

Staaten auf die Resolution

242 als Grundlage des Pro-

frage als nationale Frage.

Mit der Ablehnung der Re-

das such nicht deutlich ge-

Das Nahost-Komitee Eus-

solution 242 vorsieht."

blems und an deren Stelle die

Palästinenser nur bedeuter

dieser Komite

von sich reden, das für die

IN DER BESATZUNGS-VERWALTUNG Nachdem der Krieg vorübe

war, begann die amerikanische tionieren. Wieder griff Fritz Kra-Soldaten legten sich wirklich in mer dem jungen Kissinger (er nannte ihn seinen "kleinen Inzn schlasen, aber vor dem Ein- den") hilfreich unter die Arme, schlafen gab es noch langes Ge- und das amerikanische Kommer spräch, bei dem sie auch über do machte den 21jährigen Kisdie Zukunft Palästinas und des singer zum "Militär-Burgermeister" der Stadt Krefeld. Er hatte tierten. Mudari versichert, dass nicht mehr zu kämpfen, sondern Kissinger nie Ziowist gewesen zu verwalten und für die Bevölsei und die Zukunft des Juden- kerung zu sorgen. Alle bescheitums nicht in Palästina gesehen nigten ihm, dass er, der Mann habe. Beide Soldaten waren der ohne Erfahrung, innerhalb ganz Meinung, dass die imperialisti-kurzer Zeit eine gut funktioschen Mächte sowohl Araber als nierende Verwaltung auf die

der finden und einen gemeinsa- serversorgung. Er interessierte men Staat aufbauen wirden. Ob sich dafür, war bisher der Lei-Mudari überhaupt gleich be- ter der Wasserwerke gewesen kannt war, dass Kissinger Jude war. Als er vernahm, dass dieser war, geht ans den vorliegenden ein Nazi war, fragte er nach dem damaligen Ausserungen nicht Vorgänger. Tatsächlich gab es hervor. Erst später hat Madari einen von den Nazis davon ge-Vergangenheit erledigt war". Er und diesen seizte er sofort in kämpfte für Amerika und stritt sein Amt ein. In den Tagen von gegen die Nazis, weil diese eine Krefeld zeigten sich besonders Gefahr für Amerika waren. Die die Eigenschaften Kissingers, die Frage, dass die Nazis Unheil Fritz Krämer in Gesprächen plahat ihn nicht so sehr beein- stiess in seiner Arbeit oft auf flusst". - meint Mudari auf deutsche und deutsch-jüdische Grund seiner Gespräche mit Kis- Emigranten, die von Hass- un Rachegefühlen gegen die Nazis Henry Kissinger war nach dem beseelt waren und die alle Deut-Kriege noch mehr als früher schen mit Nazis gleichsetzen. Sie Gegner eines "kleinstaatlichen wollten die Bevölkerung es ent-Denkens" und fühlte sich zur gelten lassen, dass sie die Nazie amerikanischen Poiltik hingezo- aktiv oder passiv unterstützt hatgen, we'll diese ihm Weitraute, and hier stiessen diese Emi-

Er wandte sich z. B. dageger dass solche amerikanische Milieingreifen sollte, vergingen noch tär-Vertreter ein Ehepaar, das nur zu Informationszwecken vernommen wurden, anschrien und lernte Kissinger einen Mann ken- bedrohten. Diese Methoden hasste er. Auf der anderen Seite war er energisch und zuweilen hart. handelte sich um einen deut- Er rühmte sich später, dass es schen Nichtjuden Fritz Krümer. ihm in besonders wirksamer Weider als Antinazi Deutschland ver- se gekungen sei, das ihm unter-

#### SYMPHONIFORCHESTER JERIISALEM SENDEBEHOERDE

Chefdirigent und musikalischer Berater LUKAS FOSS ABONNEMENTKONZERT - Serie 1 - "Alt und New"

MONTAG. 30. DEZEMBER, 8.30 abds.

#### -JERUSALEM THEATER

Dirigent: AVI OSTROVSKY Solist: ILAN ROGOFF, Klavier

unter Beteiligung des Chors "SINGING CITY". Philadelph TELEMANN - Konzert in D-Dur für Trompe

zwei Oboen, Continuo and Orchester

PROKOFIEFF - Konzert Nr. 3 febr Klavier and

STRAVINSKY - Psalm-Symphe

KARTEN erhältlich an der Kasse des Jerusalem

Theater und bei Cahana

Ermässigung für Studenten an der Kasse der Studentenvereinigung.

Bewusstsein zu streichen. Er be-

Henry Kissinger hatte seine eigene Philosophie: "Wenn die singer auch seine Berufspläne, den feindlichen Abfangjägern fast Nazis Unterdrückungsmethoden Er hatte Auditor werden wol- hilflos susgeliefert: in seinen gegen ihre Feinde und gegen len, aber als er 1947 demobili-gesten Versionen war dieses Juden angewandt hatten, so will siert wurde, kehrte er nicht nach Flugzeng relativ langsam und ich nicht zur gleichen Taktik Washington Heights zurück. Er nicht genügend manövrierfähig. greifen. Ich bin nicht bereit, zu folgte wiederum dem Rate von am angreifenden Düsenjägern veralligemeinern und ein ganzes Fritz Krämer und wurde Stu- entkommen zu können. Volk zu verurteilen." Kissinger dent en der Harvard Universität. bestätigte später, dass er keines-

wegs an Rache gedacht habe und zogen ihn an, und er fand in zeugwerken Hawker-Sidely eutsogar zum Leidwesen seiner Fa- Harvard wieder eifrige Förderer. wickelt. Es kann kein Zweifel milie" es als verwerflich fand, Damals heiratete Kissinger — darüber bestehen, dass dieses den Deutschen gegenüber Rassen- noch gemäss der Tradition - Flugzeug einen technologischen seine Jugendfreundin Ann Flei- "Durchbruch" auf dem Gebiet Er wollte alles, was im Ur- scher und bezog ein kleines Haus des Baus von Kampiflugzengen grund an Nazis muss erinnerte, in Belmont. Die Wohnung hatte bildet, aber die mit dem Senkvöllig von sich fern halten. Fritz die Nachweisstelle der Universi- rechtstart verbundenen techni-Krämer und alle anderen Vortät besorgt, um Hansermaklern schen Nachteile machten es mehr gesetzten bestätigten Kissinger, zum umgehen, die die Gegend zu einem Ausstellungsstück als dass er seine Aufgabe in Kre- "judenfrei" halten wollten. Auch zu einem wirklich einsatzfähren field sehr kaltbilltig und mit ab- das gab es in Amerika. Aber Kampfbomber. Die amerikanisoluter Objektivität in Augriff diese Erscheinung beeinflusste schen Marines, die ein eigenes

sert sich nicht darüber, we

hinter ihm steht. Aus dem

fehlerhaften Deutsch seiner

Aufrufe kann man jedoch

ohne weiteres entnehmen

AN DIE RENTEN-

EMPFÄNGER

AUS DEUTSCHLAND

Es ist eine alte Tatsache, dass

amerikanisch-israelisch-jorda- schaftlich ungünstig gestellten auch sie das Nötigste für ih-

nische Projekt, das den Kon. Stammesgenossen zur Hilfe zu ren Lebensunterhalt haben. Die-

flikt nur im Rahmen der Re- eilen und ihre Notlage nach se Meuschen zu ermitteln dürfte

Nahosi-Komitse weit von der Verpflichtet, unseren Mitbürgern hat man schon, wenn man sich

und strebt praktisch nach der zur Hilfe zu eilen, wenn wir tes getan hat. Ich bin der festen

Vernichtung Istaels, wenn uns in günstigern Verhältnissen Ueberzeugung, dass Gott in sei-

Infolge des erhöhten Kurses

der deutschen Mark sind wir.

die wir eine monatliche Rente

aus Deutschland beziehen, durch

diese Preiserhöhungen nicht

unmittelbar betroffen. Wir sind

herabsetzen. Es leben jedoch in

unserem Lande viele sehr viele

Leute, bejahrte oder kranke, de-

ren einzige Einnahme aus den

Zuwendungen der Bituach Leu-

mi oder der Esra Sozialit besteht

und zufolge ihres Alters oder ih-

rer Krankheit ausser Stande

sind zusätzlich etwas zu verdie-

nen. Es ist nicht schwer sich

vorzustellen, dass diese Lente ihr

Leben kaum fristen können. Es

gibt viele unter ihnen, die ihre

Notlage eher verbergen, als um

Almosen betteln. Victe von ih-

nen haben einst bessere Tage er-

lebt. Ist es nicht unseres ele-

mentarste Pflicht solchen Leu-

ten zur Hilfe zu eilen? Der Bis-

sen muss einem buchstäblich m

der Kehle stecken bleiben, wer

man sich vorstellt wie

in der Lage die erhöhten Preise g

Kosten wesentlich zu erhöhen. ger haben.

bisherigen Lebensstandard nicht der Beste.

ben nun in unserem eigenen

Möglichkeit zu lindern. Wir le-nicht all zu schwer sein, wenn

Unser Staat ist aus Gründen ter dem einen in grösserem Mas-

die uns ailen bekannt sind gese zoteil werden liess, um sie

zwungen, die Lebensheltung- mit denen zu teilen, die weni-

zu bezahlen und müssen unsern FEKA KAPPRE. Rr ist

es sich in der Golah befand

Interpretation der Palästine. das jüdische Volk wo immer

2) Binen Schlag für das stets bereit war seinen wirt-

solution 242 entfernt sich das Lande, umsomehr sind wir

Haltung der Grossmächte wenn es Not tut auch finanziell

## »Harrier«-Weiterentwicklung in Zusammenarbeit

(WT) Der englische Kampf- wundbaren Pisten, die für die zeugfirma

zu landen. Wie sich zeigte, waman in dieses Flugzeng setzte. In Deutschland änderte Kis- es war einsatzfähig, aber es war

Die "Harrier" wurde ursprüng-Geschichte und Wel:politik lich von den englischen Flug-

wurden. In einer weiterer

Proklamation wird übrigens

das Geheimnis etwas gelüftet.

Das Nahost-Komitee ruft

nämlich die Deutschen auf,

Geider für den "Aufbau der

Leute beute auskommen.

Ich apelliere an alle, die ein

warmes Herz im Leibe haben,

helfen wir diesen Leuten! Ich

denke mir die Sache so, dass

sich jeder von uns eine oder

mehrere Personen sozusagen

man er nur wirklich will. Die

Belohuung für eine solche Tat

ner Weisheit die irdischen Gü-

WOHIN GEHT MAN?

WOHIN SIE auch immer

eben, verlangen Sie überall

KARTENKLUB

TEL AVIV, Hajarkon 63

WIEDEREROEFFNUNG

NACH

TOTAL-RENOVIERUNG

und Freunde bei der

**EROEFFNUNG** 

DIENSTAG, 31.12.1974,

4.00 Uhr nachm.

REGINA ZEINER, Haife

bomber "Harrier" bildete sei- modernen Düsenflugzeuge nötig inittiert. Die neue und verbesser-Kameraden Antoun Mudari an Korrespondenz entwickelte sich Er hatte sich einen hohen Po- gestellten" Menschen, der sich einsätzfähre Kamoffluszeng der houte üblichen Flugzengträger zu last tragen können als sie gegennerzeit eine Sensation. Es war sind, sondern es ermöglicht die te Version der "Harrier" wird Andennenfront, wo die eine enge Verbindung, und der kizeibeamten aus der wor-Hitler- seine Leidenschaft für den EndSchon worden ein Hub- verzichten, Jedes Schiff, auf deswärtige Version, sondern ihre schrauber zu sein — imstande sen Deck eine freie Fläche von Form wird auch den Forderung war, senkrecht aufzusteigen und der Grösse eines Korbball-Spiel- gen der Aero-Dynamik besser



platzes worhanden ist, genügt angepasst sein. Ausserdem wird zum Starten und Landen der die neue Version mit einem be-

senkrechte Starten und Landen auch dessen Weiterentwicklung

deutend stärkeren Motor ausgenahm. Von einer eigentlichen Kissinger nicht, der in Harvard Fliegercorps besitzen, erkannten hat das Peutagon kürzlich nicht wohl eine grössere Geschwindig"Kriegsverwaltung im Stile eines ganz als Amerikaner und in kei- die Möglichkeiten, welche in der nur an die 100 Stück dieses keit, als auch eine grössere "Harrier" gegeben sind. Das Flugzengs erworben, sondern Reichweite ermöglichen wird. Fritz Krämer sagte später, dass (Lesen Sie morgen — Am der erübrigt nicht nur den Bau jener als Korporation von Hawker-Siddie "Harrier" eine geradezu relev und der amerikanischen Flugwolutionäre Neuerung aufwei-Arabische Terroristen in Deutschland

berichtet nun das Nahost-Ko- alle diese Neuerungen die jüngmitee, dass hinter der Sam- ste Version der "Harrier" sowohl melaktion für die Kranken- als Jagdbomber als auch als ganisation innerhalb die PLO) sein und so ein geradezu revo-

schwiegen, dass sich binter dieser Abkürzung die Verei- daher in der neuen Version der algung von Dτ. Habasch ver- "Harrier" ihr künftiges Kampfbirgt, der mehr oder weniger flugzeug. Es wäre zu erwägen, seine Besiehungen zur PLO ob diese Version nicht auch für gelöst hat and dessen Gruppe die israelische Luftwaffe in für die Flugzengentführungen Frage kommt. Die bisherige und andere Attentate im Aus- "Harrier" hatte für uns nicht gekande die Verantwortung nügend Vorteile, um ihre Anträgt. Die Flugblätter des schaffung ernstlich zu erwägen. Nahost-Komitees stellen eine Dies hat sich möglicherweise mit sellsame Mischung von Ver- der Herstellung der neuen Verfälschung und Irreführung sion geändert und daher wäre dar, auf die hoffentlich nicht hier wohl eine Neuüberprüfung

sen: das Flugzeng wird anch mit Hilfe des Motors durchführen können, ohne Benützung der seitenruder. Dies ermöglicht eine Manöwrierfähigkeit, wie sie anderen Kampfflugzengen nicht Hogslagern im Süd-Libanon" gegeben ist. Mehr noch, die neue zu geben. Als Flüchtlingsla-"Harrier"-Version wird auch imger werden erwähnt: Al Ra- stande sein, im Vorwärtsflug za schidie, Alna-Aswa, und Burg "bremsen" — cine Fähigkeit, al Schimali (die alle als Ter-welche derzeit ebenfalls einzigarroristenzentren bekannt sind). hig ist. Nach Meinung der ame-In diesem Zusammenhange rikanischen Fachlente wird durch

verantwortlich ist. Den Deut- lutionäres Mehrzweckflugzeng schen wird schamhaft ver- bilden. Die englische Luftwaffe sieht

## KINOPROGRAMM

viele hereinfallen werden. am Platz.

TEL AVIV

ALLENBY: Walking Tall BEN JEHUDA: Le Hasard et la Violence CINEMA ONE: Le Complet CINEMA TWO: The Conversation

CINERAMA: Thunderbolt and Lightfoot CHEN: Juggernaut DEKEL: Getting Straight DRIVE-IN: 5.00 - The Bohemians 7.15 - Norit 9.45 -

Deadlier than the male ESTHER: II Bestione GAT: American Graffiti GORDON: The Pedestrian

HOD: Newman's Law LIMOR: Un Amour de Pinie MAXIM: Porbidden MOGRABI: Death Wish OPHIR: The Big Boss

ORDAN: The Doberman Gang CHEN: My Darling Slave ORLY: A Warm December PARIS: L'amour l'apres midi PEER: Verdict STUDIO: Murder on the Orie Express

TCHELET: Casablanca TEL-AVIV: 99 44/100% DEAD! ZAFON: Stavisky

KINO LILLY: 7.00 and 9.30 Sleuth (2. Woche), Lawrence Olivier, Michael Caine: 4.00

AMPHITHEATRE: KIL ARMON: Juggernaut ATZMON: Gold MORIAH: Serpico ORAH: La Bonne Année

Telemark ORION: The Young Tiger ORLY: Avanti RON: What?

SHAVIT: Blazing Saddles **JERUSALEM** ARNON: Busting EDEN: Bad Company EDISON: Girl of Passion HABIRAH: Flatfoot

JERUSALEM: Magnum Force MITCHELL: Le Mouton enrage ORGIL: Romance ORION: Blazing Saddles ORNA: Death Wish RON: Harold and Mande

RAMAT GAN

Uhr: They Call me Halle-

CHEN: American Graffiti MIRON: The Unconquered ORDAN: The Heroes of

PEER: The Sugarland Expr

Din, NST

instr. ( Acres 614333; ends bis

accah 7222 -2222. \_ 3333. -

J132. sat Gan 1112. -

1333. . Haifa: MDA. 1000 101 -

"And kleinem Fener" - mit Jo- Bacall in einer Doppelrolle; -TEM and Laureen TCHELET: Ca TEL-AVIV: 99 44/100% DEAD! CFON: Stavisly

ORGIL: Romance ORION: Blazing Saddles ORNA: Death Wish RON: Harold and Mande Jerusalem: MDA, Tel. 192. – Kirjat Ono: MDA, Telefon 78111/2. – Natania: MDA,

scin wird, soba rden in später eingelan werder WOHIL G ch- und "Sım-WOHIN SI TEKA KA des 3ildwerk der Beste.

ı Jerusa-

:c insec-

Welt be-

iton" ist

and 420

Gebände

a such

"Feuer pad

eines Springb interna- Fackel. Trotz

Lage in bezng

im Lande Just

merzielle Dire

optimistisch. 1

raldirektor Ari

her Hilton-Dir

sprachen die F

das Hotel zu

ine Tore Künstler Jako

handelt delt sich um

UND AERZTI .00 Uhr. Tet. 23333; . 293889, MDA, Tel. 912 612474; Lezion: MDA, 743159.

fel-Aviv: MD Zfat MDA, Te Espat Cholbs Aviv, Tel 101, 13, Tele- 781111, Bat Jan Cholon Telefon Aligemeiner a. 254530.

Gal Edi Kupat Cholin Aviv-Jaffo: MD. Tel. 101, von .00 Uhr: bis 7 Uhr morg 1 Elieser Allenbystr. 50, 7 .00 Uhr. tagsüber): Dr. le jan 129, chaschmonaim 4

NACH GRUN

Eröffnung: HEU SYLVES Orchester, inter Programm, Uebe

und Preisver PLATZRESERV im "Dan"— Hajarkon 61, 1

uweisungen ankommen werden. Die Abonnenten ausländischer Zeitungen und Zeitschriften ha höchst eigenwilligen Versandreben nun schon seit acht Wochen nichts zu lesen bekommen. Und vier bis zehn Exemplaren vor nächsten Tag zwar in Frankfurt, die Tür gelegt wird, hat viel- in der nächsten Woche aber fach nichts mehr zu bedeuten. Weil die Post so schlecht funktioniert, kommt mancher brave Zahler in den Geruch, ein saumseliger, schlechter Schuldner zu sein. Pakete, vor Wochen aufgegeben, schimmeln in Abstellagern vor sich hin. Der Bestand an 40 000 Tonnen unerledigter Sendungen wird nicht kleiner. Mit der Postflot zum Jahresen- Für die Versandhäuser, die ihde scheint er täglich sogar noch grösser zu werden.

Die Post ist blind gegenüber der Dringlichkeit und auch der subjektiven Not, die es wegen einer fehlenden Sendung geben kann. Was in der Postlawine falls steckt immer noch mitten aus der Zeit des Streiks einge-

zieli beendet worden, in Wirklichkeit aber geht er als Bummeltreik weiter. Zwei Wochen nach dem Ende des Ausstands hänfn eich die Briefe in d. Verteilerzentralen zu Millionen. Der Zufluss neuer Sendungen wird täglich grösser. Die Verwaltung bemüht sich lediglich nach dem Prinzin \_zuletzi rein — zuerst raus" zu retten, was zu retten ist. Bankauszüge wie Zeitungen und Zahlungsmittel können nicht frisch genug sein. Das Alte bleibt halt

Die Hilfskräfte in d. Verteilerzentralen sind nach dem langen Streik, der für sie ohne jeden Erfolg blieb, wieder an die uppeliebten Arbeitsnlätze zurückzekehrt. Im Dezember sollen sie erstmals mit einem hohen Abzug in Höhe von 25 Prozent für ilren Streik auch noch zahlen. Die Hoffmung, die Regierung werde grosszügig davon absehen, hat sich nicht erfüllt. Um so grösser ist die Verbitterung. Und die Reaktion: keine Überstunden und weniger Leistung! In einigen Zentren soll die umgeschlagene Menge auf die Hälfte zurückgegangen sein.

Lange Betriebsmeetings verkürzen ausserdem die Arbeitszeit. Und dann reagieren viele junge Postler ihren Zorn auch noch an der "Parallelpost" ab. die von der Postverwaltung zusammen mit den Handelskammern mit der Hilfe von vielen hundert Privatlastwagen aufgezogen worden war. Sendungen die durch die Hände der streik-



Grinderin und Leiterin: EDIS DE PHILIPPB

TEL-AVIV: 29.12. GRAEFIN MARIZA Operette von Kalman

31.12, 1.1.75, 4.1.75. GALA-ABEND für Oper und Ballett unter Mitwirkung aller Solisten der Oper und des Balletts.

zwei Monaten haben die französischen Adressaten noch kein Postpaket gesehen. Auch die "tzufrische" Post unterliegt USA vereidigt worden. geln. Ein wichtiges Dokument noch nicht im angrenzenden Pariser Stadtteil zu erwarten. Zahlreiche Benutzer der Post

offerieren Patentvorschläge: Man soli doch einfach den Versand von Werbeprospekten und anderen unliebsamen und aufdringlichen Drucksachen zum Vorzugstarif einstellen und nur noch wicklich wichtige Post zustellen! ren Umsatzausfall durch den Streik auf fast eine Milliarde veranschlagen, würde dieser simple Vorschlag das Ende bedenten.

Die französische Post jedenauf. Die Post wird nie mehr sein, anstehen.

und Wistschaftspolitik befassen

über die

Grenzen

kung der Administration.

# Die Windjacke

Mein Vetter Bill und ich sind sehen erregte chen seines Vetters" - ohne K. J. dass dies gegenseitig grosses Allf-

oder andere manchmal "in Sa- men Wollanzug im Hafen von Das Medical Corps der US Ar-

sich vorwiegend mit der Innen-genommen auf die kurz vor der gen, die seine Karriere als Ab-Mit Rockefeller verfügt Ford Ford habe in seinen Studente

telligenz und dessen wohlansge- büsesten war.

dem Zweiten Weltkrieg bedenk- geslicht nicht, und war in einem bauten Beraterstab, zu dem im Jedermann hält ihn immer lich zu. Ging es in den Jahren Schrank verstaut, in dem meine übrigen einst auch der jetzige noch für ehrlich, bescheiden, an- der Unruhen von 1936 bis 1939 Frau die Wintersachen hält. Aussenminister Kissinger gehörte, er nach besten Kräften nut-Bestes gebe und las Be-Aufbauwerks - so waren die zen will. Zum ersten Mal in der ste wolle. Doch sein Jahre 1945 bis zur Staatsgrünamerikanischen Geschichte sieht Bestes war, zumindestens auf dang 1948 sieher die bewegte- er, - nach einigem Zögern es so ans, als ob ein Vizepräsi- wirtschaftspolitischem Gebiet sten und bewegensten Jahre - gerne die Jacke mit. In die Achdeute Bereicherung der Admi- deut, ausser "einen Herzschlag nicht das Beste, wie sich an der die wir bis jetzt in diesem Lan- selftlappen liessen sich bequem nistration von Präsident Ford vom Präsidentenamt entfernt zunehmenden Rezession zeigt de miterlebten. zu sein und politischen Klein- Die Vereinigten Staaten, so mei- Diese Spannung, die in dar.

Daraus könnte sich jedoch ei- kram zu erledigen, in der Regie- nen Politiker und Beobachter in war – die Erwartung die Unschieben.

Als me in einem schweren Sozialkonflikt. ne Rivalität zwischen ihm und sident macht Rockefeller zum ken Innenpolitiker. Und Rocke- türlich auch ihren Niederschlag, froren ist, kann erst in Monaten Solange er nicht beigelegt ist, dem aussempolitischen Be- feller könnte das innenpolitische in Briefen, die von Nahariya bekam er Bills Jacke mit auf den ansgeschanselt werden. Und bei mag es bei den schwarzen Pro- und bisher innempolitisch glück- raterstabes, des "Domestic Coun- Gegenstück zu Aussenminister nach New York gingen. den Hilfskräften, ganz besonders gnosen bleiben. "Wir geraten losen Präsidenten entwickeln, ell" und in Regierungs- wie Kon- im den Verteilerzentralen, fehlt immer tiefer in den Sumpf. Wir zumal in knapp zwei Jahren die gresskreisen erhofft man sich Protege. Für die Vereinigten ket hier an, das ein warmes krieges im Sinai in kalten Näch

Hut kamen mir bekannt vor. Der frühere New Yorker Gou-; Die Amtseinführung Rockefel- | Rockefellers Eintritt in die den Zweiten Weltkrieg eintraten, vor Temperaturschwankungen verneur Nelson Rockefeller ist lets beendet ein weiteres peinli- Bundespolitik ist derzeit willkom- wurde Bill Soldat. Wenn ich schützt!
im Senatsgebäude in Washing ches Kapitel der amerikanischen mener, als er es im Angust war, mich recht erinnere — wurde er ton als 41. Vizepräsident der Innenpolitik. Der Exgouverneur, In den seither verstrichenen viet Ende 1945 demobilisiert. Für auf Wache war, an manchen USA vereidigt worden.

Der Multimillioner und Spress
nem sonnigen Augustmorgen einer der angesehensten Finanznach langer Überlegung beEr gilt mehr dem je als sehwach, num mit allen Rechten des de von Nahariya beschäftigt der OECD ans dem Pariser und Wirtschaftsdynastien der kanntgegeben hatte, musste sehr mentschlossen und enfähle, die Kriegsteilnehmers dem Aufbau Wind und Wetter ausgesetzt wawas da stossweise in Paketen von
Was da stossweise in Paketen von
Chateau de la Nuette ist am westlichen Führungsmacht, wird viel länger als ursprünglich anbösen Bemerkungen zu widerleeiner bürgerlichen Existenz widren, hat mir Rills Jacke und der
Westlichen Führungsmacht, wird viel länger als ursprünglich an-Vereidigung erfolgte endgültige geordneter begleiteten und von Armee-Ausrüstungsstücke, die Army gebolfen. Man auch ihr

> über einen Vizepräsidenten, des jahren zu oft American Football In Erez Israel spitzten sich sen politische Erfahrung und In- ohne Helm gespielt, eine der die Dinge in den Jahren nach In Erez Israel spitzten sich Etikett versprach. dem Zweiten Weltkrieg bedenk- geslicht nicht, und war in einem genehm und jemanden, der sein um die Sicherung des jungen Aber als mein Schwiegersohn als

es am Willen zum Aufrätumen. holen den Rückstand nicht mehr pächsten Präsidentschaftswahlen davon eine entscheidende Stär- Staaten wird viel vom Verhält- Wollhend enthielt (das mir spä- ten und an heissen Tagen. Als nie beider zueinander abhängen, ter von der Leine gestohlen wur-

chen excepte.

de — der Teufel soll den Kerl

Die turbulenten Jahre nach noch heute holen) und eine Haifa. Bill sandte kurze Zeit my etteilt folgende Instruktiodanach ein Bild, das ihn in Ham- pen: Diese Jacke iste winderburg an Bord eines Ozeanriesen schlitzt (windproof). Wenn es zeigte, der ihn in die Neue Welt Dir warm wird - ziehe Deine bringen solite. Der schwere Win- Uniformjacke, Dein Hemd oder termantel und der breitkrempige Deinen Sweater aus, aber die Jacke lass an! Sie schützt Dich Als die Vereinigten Staaten in vor Erkältungen, weil sie Dich

men. Dazu branchte er keine Rat des Medical Corps der US und stellt insofern eine entschei- parlamentarische Bestätigung denen die des verstorbenen Ex- man ihm grosszilgig mit auf den an, dass sie getragen wurde, tie präsidenten Lyndon B. Johnson, neuen Lebensweg gegeben hatte, wurde etwat schäbiger, hielt

> innger Offizier zu Reservedienst die khakifarbigen Streifen mit uns den grünen Rangabzeichen ein-

> > Als mein Soon bei den und für die Fallschirmfäger landete

LILLI PALMER Dicke Lilli-gutes Kind

49.

© Droemer Kasur Verlag Schoeller & Co. Zürich 1974

Von dem Augenblick an ging es zu, wie sich das so gehört. Rex verbrachte viel Zeit ausserhalb des Hauses, aber seine Erklärungen waren immer einlenchtend. Das interne Hollywooder Klatschblatt .. The Hollywood Reporter" hielten wir nicht. Darin hätte ich schon seit einiger Zeit lesen können, dass man das Treiben des englischen Stars, "dessen Name mit H. beginnt", im Zusammenhang mit der eingesessenen Schönen, "deren Name mit L. beginnt", beobachtete. Gute Freunde wussten, schwiegen aber. Bis Rex es mir selbst erzählte. Worauf ich tat, was in solchen Fällen immer das beste ist: Ich räumte das Schlachtfeld und flog nach New York. Meine Schwester Hilde war dort verheiratet, und ich entdeckte zum erstenmal, dass sie nicht mehr meine "kleine Schwester" war, sondern eine Freundin und eine Stütze.

Mein Abgang durch die Mitte komplizierte die Lage noch mehr, statt sie zu entspannen und jeder Partei eine Atempause zu geben. Rex war seines besten Alibis - "Ich muss nach Hause" - beraubt, und Caroles Hoffnungen waren endgültig enttäuscht, denn er "musste" trotz meiner Abwesenheit immer noch nach Hause, wo Pat und Carey ihrem ordentlichen, gewohnten Alltag nachgingen. Abwesenheit kann ein beredter Fürsprecher sein. Rex tief häglich in Hildes Wohnung an, um die Nabelschnur nicht verkümmern zu lassen. Das dauerte zwei Wochen. Dann klingelte das Telefon ein zweites Mal an diesem Tag: Das Mädchen, "dessen Name mit L. anfängt", hatte sich

umgebracht Ich packte meinen Koffer und wartete auf dem Flughafen auf das nächste Flugzeug nach Los Angeles. Um Mitternacht konnte ich einsteigen. Man machte die Lichter aus, damit die Passagiere schlafen konnten. Ich konnte nicht schlafen, setzte mich ans Fenster und sah in die Nacht hinaus. Um drei Uhr früh landeten wir für einen kurzen Stop in Chicago. Ich wanderte in der menschenleeren Flughalle umher. Man ordnete gerade die Morgenblätter im Kiosk ein. Plötzlich sah ich im Vorbeigehen etwas. Etwas, das niemand übersehen konnte. Jede einzelne Zeitung trug eine Schlagzeile, riesig, rot gedruckt, zehn Zentimeter hoch: Carole Landis' Selbstmord. Darunter,

nur wenig kleiner, schwarz: Rex Harrison findet die Leiche im Badezimmer. Dazu ein Foto: Das Mädchen in einer Art Dirndlkleid am Boden liegend. Ich kaufte hastig ein Exemplar, sah mich um, als ob man mich jeden Augenblick festnehmen würde. Kein Mensch erkannte mich, obgleich es auf den Innenseiten eine ganze Reihe Fotos nicht nur von Rex, sondern auch von mir und Carey gab. "Einsteigen", dröhnte der Lautsprecher, und ich schlich mich zu den Passagieren. Einige hatten auch die Morgenblätter gekauft und lasen so eifrig, dass sie kaum hochsahen, während wir uns in der Reihe vorwärtsschoben. Niemand sah mich an, die Geschichte war zu aufregend schön. Im Flugzeug versteckte ich mein Gesicht hinter der Zeitung, bis es wieder dunkel wurde. Dann machte ich meine Leselampe an und las.

Das meiste wusste ich schou. Rex hatte eine Verabredung zum Lunch mit Carole gehabt, versuchte aber abzusagen, weil er sich mit dem Schriftsteller Maxwell Anderson treffen wollte, der ein neues Stück für den Broadway vorbereitete. Als sich in Caroles Haus niemand meldete, hatte er kurzerhand mit Anderson geluncht. Danach, so gegen drei Uhr, war er zu ihrem Haus gefahren und fand sie im Badezimmer tot auf. Er hatte die Polizei und einen Arzt angerufen und gewartet, bis sie kamen. Auf ihrem Nachttisch standen zwei leere Medizinflaschen für Schlafmittel auf der einen stand: "Schnell wirkend", auf der anderen: "Langsam wirkend". Daneben eine leere Flasche Whisky. Der Arzt bestätigte den Tod, die Polizei schrieb seine Adresse auf. Dann "musste" er nach Hause. Und rief mich an.

Die Zeitungen berichteten ähmliches, bestickten noch alles mit Lebensläufen der Verstorbenen und der Lebenden, Betroffenen. Der Ton war mitleidig, was Carole betraf - eine schöne, arme, unglückliche Amerikanerin -, und gehässig gegenüber Rex, dem arroganten, gefühllosen Ausländer.

Langsam wurde es draussen heller. Am Rande des dunkelblauen Himmels begannen sich rote Farben abzuzeichnen, und von einem Augenblick zum andern flutete Licht in die Flugkabine. Die Passagiere wachten auf, räkelten sich und nahmen dankbar den Kaffee an, den die Stewardess anbot. Ich am dankbarsten. Dann ertönte die Stimme des Kapitäns über den Lautsprecher: "Meine Damen und Herren, wir haben Rückenwind und daher ein paar Extraminuten Zeit. Ich werde mir das Vergnügen machen, Ihnen den Grand Canon zu zeigen, wie Sie ihn sicher noch nie gesehen haben." Damit bog er scharf in südlicher Richtung ab. Knrz daranf erschien in der Ferne die Skulptur der riesigen, kahlen roten Steinklötze, die ein Flussbett einrahmten, das vor Urzeiten ausgetrocknet war. Die Sonne hing noch einen Augenblick als einsame rote Tomate am Horizont, dann begann sie sich schnell aufzulösen und ihre Strahlen auszusenden. Auch die grauen Tragflächen des Flugzeuges leuchteten plötzlich brennend auf. Und jetzt fiel das rote Morgenlicht auf die gewaltigen nackten Steinwände des Grand Canon, denen wir uns näherten. Sie flammten auf, als hätte man eine Brandbombe hineingeworfen. Die Passagiere drängten sich um

die Fenster. Der Kapitan flog eine Kurve und zog die Maschine langsam und genüsslich den langen, tiefen Schacht entlang. Nicht nur die Gebirgswände, auch der Geröllboden und die umliegende steinige Landschaft - alles war in einen einzigen, blutroten Guss getaucht. Die Passagiere schrien lant vor Entzücken. Ich schrie mit - und fasste mich an die Gurgel. Mir war auf einmal sterbensübel, vielleicht vom Kaffee - ich hatte seit gestern mittag nichts gegessen -, vielleicht von der scharfen Kurve, die der Kapitan jetzt einschlug, um wieder auf seine Flugroute zurückzukehren, vielleicht von dem vielen Rot unter mir. Aber vielleicht auch von dem Gedanken an die Schlaftabletten, die sie mit dem Whisky hinuntergegossen hatte, eine nach der anderen, bis die Flaschen leer waren. Das Bild liess mich nicht los, und mein Magen krampfte sich zusammen. Das Flugzeug flog völlig ruhig dahin, und die Passagiere waren mit Recht verdutzt, als ich sie grob zur Seite stiess, um den Gang in Richtung Toilette entlangzulaufen. Ich wollte alles loswerden, was sich da verkrampfte, alles, alles loswerden.

Um sechs Uhr früh Los-Angeles-Zeit landeten wir. Der Flughafen schien ausgestorben. Ein einziger Mensch wartete im trüben Morgenlicht. Ich erkannte ihn und fiel ihm um den Hals. Leyland Hayward sah mich an, fand, ich brauchte einen Cognac, und führte mich zur Flughafenbar. Er war so früh erschienen, weil er in dieser Nacht gar nicht erst schlafen gegangen war. Leyland war ein alter Freund von uns. ausserdem wollte er Maxwell Andersons Stück am Broadway produzieren, er hatte also abgesehen von seinem persönlichen auch ein geschäftliches Interesse. Rex hatte ihn gestern sofort angerufen, und Leyland hatte den Abend und die halbe Nacht in unserem Haus verbracht. Während ich den Cognac tropfenweise schluckte, gab er mir ebenso tropfenweise einen Einblick in die Situation.

"Haben Sie denn überhaupt eine Ahnung, was jetzt auf Sie wartet?" fragte er als erstes. "Wieso? Was soll auf mich warten?" sagte ich

verständnislos. Daraufhin bestellte er sich auch einen Cognac. Zunächst mal, so sagte er, warteten an die hundert Journalisten und Fotografen auf mich.

"Auf mich?" "Auf Sie."

"Wo denn?" .Vor Ihrem Haus."

Man wusste glücklicherweise nicht, wo ich war, sonst hätte meine Ankunft am Flughafen anders ausgeschen. Rex, berichtete Leyland vorsichtig, sei all right. Erst hätte er sich in unserem Hans verbarrikadieren müssen...

"Verbarrikadieren?" Aber am Abend sei bereits die Polizei anmarschiert und habe verhindert, dass man ins Haus einbrach. "Wer wollte einbrechen?"

(Fortsetzung folgt)

As Solide and the

8.10, 9.05 mil genkonzert- Ma Moscheles, Reig ski. Rimski-Kossaf re: 11.00 Vollas braisch; 11.15 gramm für Sch 12.05 Lied und Werke von Chops niawski; 13.05 Market Ibert: Kouserts für Oboe und Oriekofieff: "Aschenburg Nr. 1; 14,10. PM Kind; 15.05 Rad führung in .die schaft: 15.30 Litt rer und Schillet de len: 15.50 Box 16.10 Eine Mine 16.11 Musica V Bradford, Toro 17.10 Musik fire REO Berline Jesu" (zweiter "Neun Gedank (zweiter Teil): 18 schen und Zahlen-sche Gemeinschaft lande: 18.50 E die Landschaft (Wiederholung)

SONTIAG

Nachrichten:

Landwirt: 19.25

sche Musik:

ans der Bibet

ten Konzertsken

Enter Aldo Coope Die Reise mach Reise

21.25 Ans dem La

de Debussy, Pro

derecki: Polymon

hoven: Violinhouses

m

mann —

Insbeson

utsch, seuse — Juenos schen Be

f dem kein Den

ischen men sollt

ihren Vamos de

Itweite re Darbi

otekto- Farkas- 1

uls den Parodie a

t und in Italien

Israel der Krok

d wird lassen die

modie" rets zu be

mödle scher "Gri

DN" fuer das

eroeffnet

Jerusa ... Fener pad

handelt delt sich um

p insge- Lage in bezug

Künstler Jako

eines Springb

Fackel Trots

im Lande and

merzielle Dire

optimistisch, I

raldirektor An

her Hilton-Dir

sprachen die F

das Hotel zu

sein wird, soba

später eingelag

WCHIN 6

WOHIN ST

sehen, verlang

TEKA KA

Id-Aviv: MD

Espat Cholin

Ziat: MDA, Te

Aviv, Tel. 101,

Choice Telefon

Aligemeiner a.

Aviv-Jaffo: MD

chaschmonaim 4

RENOVIE

Kupat Cholin

ne Tore

leus im

.ton" is

md 420

Gebände

a. auch

Ale und

rden in

werden.

L 11. 2W

743159.

ba 80.

≥we Zion

Gal Bdi

jan 129,

ah- und

-ساکہ

Bildwerk der Beste.

UND AERZTI

.00 Uhr: Tel. 23333; \_

293889, MDA, Tel. 912

612474; Lezion: MDA,

13, Tele- 781111, Bat Jar

254530.

: Hanassi Tel. 101, von 8

.00 Uhr: bis 7 Uhr morg

at Elieser. Allenbystr. 50, T

.00 Uhr. tagsüber): Dr. M

Fran Pot

bauen, sie

Mün- vor allem

Fook,

2 Jah-

: Karl

Noch macht sich - trotz diesbezüglicher Warnungen und Kassandrarufe-kein ernsthafter Rückgang der israelischen Wirtschaft bemerkbar. Und doch and bereits gewisse Anzeichen dafür vorhanden, dass der Isra-

für den Israeli ist es schon keine Kleinigkeit, wenn er IL 5.30 für die Fahrt von Chedera nach Tel

Sparmassnahmen beginnen sich im Alltag auszuwirken

Der Israeli im Zeichen der Konsumverz

daran zu merken, dass nicht erfahren wollen, wie hoch die zu eli zu spären anfing — auf An- mehr so schnell wie früher "alte leistenden. Entschädigungen im ca 2n sparen antring — auf An- mehr so schnell wie fruner "auf leistenden. Entschaugungen im raten der Regierung, im Hin- Sachen" weggeworfen werden. Falle der Entlassung ihrer Hausblick auf die Notwendigkeit Die Flickschuster z. B. melden haltsperle sind.

To der Tat sind salata en en eine Kraft noch dürften die Nachtklubs und rück. Immer noch ist das Kino verden, Diskotheken leiden, die ohnehin die billigste Form der Unterhine. raten der Regierung, im Him- Sachen" weggeworsen werden. Frank der gentrassung inrer Hausblick auf die Notwendigkeit Die Flickschuster z. B. melden haltsperle sind,
stundenweise entfohnt werden,
eines Notpfennigs, aus Angst vor einen belebten Geschäftsgang. In der Tat sind solche Entwas billiger ist, wenn man sie unter dem Mangel an Touristen tung, wenn man vom Heimking betrifft, so ist noch nicht abzu-

> MAN BEGENNT AUF DIE HAUSGEHILFIN ZU VERZICHTEN

In victor Punkten ist man in Israel heute bereit, Dinge selbst nach Tel Aviv hinlegen muss.
Auch der Besuch eines Cafes ist kräften verrichten liese. Das gilt Auch der Besuch eines Cafes ist zuletzt auch für die "Stütein kostspieliger Spass geworden,
ze der Hausfrau". Letziere, näm"abfindungswürdige" Ursache and im Nobelhotel zahlt man lich die Hausfrau". Letziere, näm-gar etwa IL 5 nicht nur für den licht seiten, dass sie der kost-nicht seiten, dass sie der kost-nieligan Stitze sehr mehl ant werden mass, sondern auch für spieligen Stütze sehr wohl entdie saure Sahne, die bloss in raten kann. Osrot (Hausgehilfinein Tellerchen geschüttet wird nen) wurden in der letzten Zeit Der Israeli beginnt also zuerst Bezirk Tel Aviv entlassen, wie vorlegt. Andere Andesse für Dedie zuständige Gewerkschaft der mission mit Recht auf Abfindie Zuständige Gewerkschaft der Presse verriet. Der Sprecher des dung sind: eine Bestätigung, dass Unklar ist die Lage, was den Tel Aviver Arbeiterrates L. Ku- die Arbeitnehmerin ihr Klein-Einkauf von Konsungütern beperstein sagte in einer Unterhal- kind betreuen muss; Übersiedtrüft. Mit seiner Vorliebe für 
ung mit der Vertreterin einer Img der Arbeitgeber in einen das Solide und für greifbaren Be- Abendzeitung, dass im Gegensatz Ort, der über 40 Km vom bis- die Windjacke zu mir zurück alte schäbige, abgetragene Jacke,

ulage embeblich mehr Entschädigungszahlungen werden hin- en gibt, die von "Unternehmern" sie die Hausgehilfen wegschicken, Häuser geschickt werden. Das ist rückt; Frauen, Kinder und alte Kinds eines sanften Todes staroder aber die Arbeitskraft den ein gleichfalls billigeres Arran- Leute sassen daheim und bang- ben und Hochhäusern, Hoch-Abschied nimmt und dabei eine gement. Diese Frauen allerdings ten um ihre Lieben an der Front; Zeitssälen oder dergleichen wei-

Bekanntisch muss die Arbeitsgeberin die volle Abfindung entrichten, wenn die Arbeitsnehme

Von ALICE GARDOS

die Rechnung, dass ie nach Fäl- natsiohns pro Arbeitsjahr. Weiligwerden der neuen Teuerungs- ter drückt es auf den Arbeitsmarkt, dass es heute schon Fran- Krieges und danach erlebten die len wie andere Länder der west- der Streifen richtet. Schliesslich blättern müssen, wenn entweder stundenweise zum Putzen in die Die jungen Leute waren eingedes TV. Und wenn auch einzelne

> AUSWIRKUNG AUCH IN DER UNTERHALTUNGS-BRANCHE

ist die neue Kosmawerzichtbereit- rade die Kinos, die sich als erste schaft des Israelis nicht im Kon- von der Krise erholten. Der Is-

einem "regnerischen Tag" im den bei den Preisen für neues lassungen in der letzten Zeit für weniger ist, wenn man sie unter dem Mangel an Touristen tung, wenn man vom Heimkino betrutt, so ist noch neues lassungen in der letzten Zeit für weniger Stunden einstellt als ziemlich nachdrücklich laborielogischen Sinne. Man brancht dreimel überletzen oh man eine Hausnehilfinnen die bisherige Kraft. Dazu kommt, ren. Nicht in Mitteidenschaft geKartet, preisen von IL 6 ist immassnahmen auf sie answirken logischen Sinne. Man brancht dreimal überlegen, ob man eine Hausgehlfimmen, die zehn bis dass es der Arbeitnehmerin z. B. zogen werden dürfte die Kino- mer noch ein Abend im Haus werden. Die Filmstudios von Hausgehlfimmen die zehn bis dass es der Arbeitnehmerin z. B. zogen werden dürfte die Kino- mer noch ein Abend im Haus werden. Die Filmstudios von bloss im Überlandautobus zu Fussbekleidung mit noch gutem filmfzehn Jahre an einem Ar im Falle einer Entlassung eine Branche, und dies trotz des Terfahren, um festzustellen, dass Oberleder nur aus modischen beitsplatz tätig waren. Als Mo- Abfindung nur in der Höhe von roristen-Attentats im Kino Chen ger als am Theater oder im bewegte Klage über den Mangel vor einiger Zeit und — lehawdil Nachtlokal, ganz abgesehen das an ausländischen Produktionen, die Re-Publikums seit der Tariferhö- der schiefgetretene Absatz oder zuletzt auch die Angst vor noch jahr zuspricht. Demgegenüber — der stark gestiegenen Ein- von, d. ss diese Form der popu- die hier gedreht werden. Die Repreise sind zwar, vereieicht man renariert werden kann. der Zukunft angesehen werden. Kraft ein Anrecht auf eine Ah. Kino anscheinend des Israeli Geschmack, den kultivierten wie ben doch wird Kriftk lauf, das Viele Hausfrauen machten sich findung in der Höhe eines Mo- liebstes Unterhaltungskind...

> Kinobesitzer eine grosse Flaute. lichen Welt nach der Verbreitung sind es aber anch die populären werden oft ansgenützt und ha- des Fernsehen strahlte während chen mussten, so ist das doch ben keine Sozialrechte. des ganzen Tages ablenkende Un. in keiner Weise mit dem Kinodes ganzen Tages ablenkende Un- in keiner Weise mit dem Kino- Kino trägt, will am liebsten daterhaltungsprogramme aus. In Masseusterben in anderen Län-für ein Lachen einhandeln, das der Verdunkelung hatte nie- dern zu vergleichen. mand Lust, überflüssigerweise

suf die Strasse zu gehen. Unterhaltungsbranche Nach dem Krieg waren es ge-

DIE MINDIACKE

mässigkeit in die Kleiderkam- tel" - über den ich hier berichmern won Logen und Franen- iete, sondern nur eine Windverbänden gegeben werden.

Non ist es so weit: Der Bür- de wenig verändert hat.

jacke, deren Farbe hente schwer Nicht im Traume hatte ich zu bestimmen ist, die uns aber mir einfallen lassen, dass ich sie zeigt, dass sich in unserem Leselbst noch einmal tragen würde, ben in diesem Lande im Grun-Erich M. Leb

### MUSIK IM RUNDFUNK: Wir empfehlen zu hoeren

SONNTAG

20.05 IPO unter Aldo Ceccato — Rossini, Ouverture Eine Reise nach Rom"; Penderecki, "Polymorphia 48", Beethoven, Violinkinzert (Ida MITTWOCH Haendel) 23.05 Kammermusik

Mozart: Streichquartett in Es-Dur, K.428; Schostakowinsch: Quartett No. 4. MONTAG

16.11 Nachmittagskonzer des Israelischen Trios -- An. dré Spires, Trio; Beethoven Trio in c-Moll, op. 1,3. 20.05 (STEREO) "Fidelio"

Oper in zwei Akten v. Beethoven mit Birgit Nilsson. James Mac Cracken u.s., Dirigent Lorin Maszel.

20.30 (STEREO) Konzert des Jerusalemer Sinfonieor chesters (Rundfunkorchester) mit Ilan Rogoff (Klavier) und Singing City Chor ans Philadelphia, unter Avi Ostrowsky - Telemann: Kon-

zert für Trompete und zwei Oboen: Bach: Kantate No. 4. Prokofieff, Klavierkonzert No. 3, Strawinsky: Psalmer

Salzbürger Festspielen — Arnold Schönberg, Sechs Stücke für Klavier, op. 19; Beethoven, Sonate in d-Moll. op. 31,2 (Manrizio Pollini); Schumann, "Dichterliebe" (Heine), mit Dietrich Fischer-Dieskau.

DONNERSTAG 16.11 (STEREO) Wiederholung des Konzerts von Dienstag, 20.30, 21.00 Neue Musik FREITAG

21.05 Freitagabendkonzert - Mozart, Simfonie No. 25 in g-Moil, K. 183; Mahler: Das Lied von der Erde. SCHABBAT

23.05 Wunschprogramm

## APOTHEKEN- UND AERZTEDIENST

eschis bis 23.60 Uhr King George 72, Tel. 286740 Ben Jehnda 183, Tel. 242673; Jehuda Halevy 67, Tel. 612474. 7 Uhr morgens. Ramat Gan and Umge Jabotinsky 99, Tel. 794434 Kupar Chofia "Maccahl": Bael Brakt wie Ramat Gan Arad: MDA, Tel. 057-97222. —

Herzlia und Umgel

Kfar Schmarjahu, Merkas Mischari Natania: Schaar Hagai 14. Tel. 22695

Bat Jam: Daniel 4 Cholon Elat 36 II Chadasch, Derech Hanessiim Haifa his 21.00 Uhr : Hanassi 133, Tel. 81713 Ab 21.00 Uhr: MDA, Tel 51223, Kirjat Elieser. Jerusalem, 19.00-22.60 Uhr King George 21, Tel. 224972, Chari Alasit. Tel. 282040.

ARZTENACHIDIENSI Dr Har Even, Epsteinstr Iel 44328

Magen David Adom: Acrate Nachtdienst T-A, Tel. 614333: oder 101 von 8 Uhr abenda bis

Petach Tikwa: Baron Hirsch Aschdod: MDA, Tel. 22222. Bat Jam: MDA, Tel. 863333. -Cholon: MDA, Tel. 843132, \_\_ Gusch Dan: MDA, Ramat Gan Hagilgalstr. 42, Tel. 781111, -Herzlia: MDA, Tel. 981333. -Haifa: MDA, Telefon 101. -Jerusajem: MDA, Tel. 101. -Kirjat Once MDA, Telefon Beer Schewa: Merkas Gal Ed 78111/2. - Natania: MDA Tel. 23333; - Petach Tikwa MDA, Tel. 912333. - Rischor Lezion: MDA, Tel. 942333. -Tel-Aviv: MDA, Tel. 101. -Zfat: MDA, Tel. 161.

> Rupat Choim "Assaf", Te) Aviv, Tel. 101, Gusch Dan, Tel 781111, Bat Jam. Fel. 863333 Cholon Telefon 843133. Hait Allgemeiner v. Kinderarzt, Ie-

die Aktivität der "Filmklahe" zeigen. Diese Klubs sind oft volzert- und kaum im Theaterbe-| zacli kehrte sehr schnell zu sei- Karten bestellen, wenn sie eimitglieder müssen im voraus

den primitiven, das Geeignete ben, doch wird Kritik laut, dass bietet. Israel wurde niemals von sich diese Beibilfe nicht immer Wehrend des Jom Kipper-einer "Kino-Katastrophe" befal- nach dem künstlerischen Wert "folkloristische" Genrebilder und Komödien, die die beste Kasse

> Der Israeli, der sein Geld ins ihn den mehr oder weniger trü-

AB MONTAG, 20. JANUAR 1975, um 20.00 Uhr, im FERNSEHEN



NEUEINWANDERER!

Der HEBRAISCH-UNTERRICHT im Fernsehen wird lhnen helfen, die Umgangssprache zu kennen, zu ieroen und 2s spreches!

ALTEINGESESSENER! Verbessern Sie Ihre hebräischen Sprachkenntwisse!

Der Kurs besteht aus 15 Sendungen unter gleichzeitiger Darstallung in 3 Hilfsbüchern für die selbständige Arbeit in hebräischer Sprache und Überse

DIE SENDUNGEN - Jedes Programm wird sechemel wöchentlich gesendet: Montag, 20.00 Uhr (Sendebehörde); Donnerstag,

15.30 Uhr; Montag, 17.00 Uhr; Montag Dienstag, Mittwoch, 9.25 Uhr.

DIE BUCHER - Sie können das erste Buch für 10 IL in den Buchläden kaufen. Wenn sich das Buch nicht im Laden befindet - füllen Sie den Abschnitt in dieser Anzeige aus, fügen Sie einen Scheck bei und das Buch wird Ihnen ins Hans gesandt.

NEURINWANDERER - Wenn Sie sich weniger als drei Jahre lang im Lande befinden, können Sie das Buch mit dem Abschnitt in dieser Anzeige bestellen und einen Scheck über nur 5 IL beifügen.

Einschreibung für den Kare bei der Offenen Universität - Ein Antrag auf Einschreibung bei der Offenen Universität befindet sich im ersten Buch. Füllen Sie den Abschnitt ans und schicken Sie ihn durch die Post; Briefmarke nicht

	אהרונו במומן-מוב
	האוטברסיסה הפונחה
	39326 .T .T
	רמת-אבינ.
	אני מבקש לוממין את ספר ו
	לקודם יעברית בסימן-מובי
	בשפת: רוסית / צרפתת / אנגליונה
	בשפת: רוסית או שאוואמיים
	בשנות את הספר למי הפרסים הבאים:
	שם משפחו שם מיעי
	טסי של
	מצורמת המוזאת מסי צל סך 10 לי
	לפקורת שברות בסימן-טובי האוניברסיטה וציונותו.
	שלה חימים המצאים בארץ מהה מפלום שנה ימלא או
	שלים הדמים הנמשום של קר ב לי כלבר! את הפרסים הבאים ויצופו המהאה על סך ב ליי כלבר!
	את ושושה הציים לים מים יים יים יים יים יים יים יים יים י
	מט. תעודות שלוו
	של מד 5 ליי
	מצורפת המושוה מס על סך 2 ליי
	לפקורת -עברות בסימן-טובי האוניברסיסה הנותחות.
_	+ כחק את הכיותר
7	·
"	11.



Din, INST TEL-AVIV, H 614333 NACH GRUN

Eröffnung: HEU 17222 -2222 3333. . 3132 mat Gay

Orchester, inter Programm, Ueber und Preisver PLATZRESERV im "Dan"—" Hajarkon 61, 7

11333. -

TEL-AVIV: CFON: Stavisky

99 44/100% DRADE

ORION: Blazing Saddles ORNA: Death Wish

11111 -Jerumien: MDA, Tel. 191. -Kirjat Once MDA, Telefon

RON: Harold and Mande

78111/2, - Natazia; MDA

Windja

Aviv, and etwa das Doppelte (IL 11) für die Fahrt von Haifa

sitz ist der durchschmitliche is- zur Zeit vor der Abwertung nun- herigen Wohnort entfernt ist; kam, war sie selbst eine "Vete- die trotz veränderter Statur des raeli nicht bereit, auf Qualität mehr ein völliger Umschwung oder die Heirat der Arbeitnehzn verzichten. Gute Ware findet auf dem Sektor der Haushalts- merin und dachrich verursachte gungen hielten mich davon ab, immer noch schützt und anmer anch weiterbin ihre Abnehmer, hilfen zu verbuchen sei. Standen Übersiedlung in einen mehr als sie zu den Sachen zu legen, die noch wärmt, — besitzt. Nor wo die Mehransgabe reinen vorher Hausgehilfinnen Schlan- 40 Km entfernten neuen Wohn- alljährlich mit schöner Regel- Es ist nicht Gogols "Der Man-Luxus bedeutet, kann man die ge, die ihre Arbeit aufgeben ort.

Breitschaft zum Kosumverzicht wollten und in der Abteilung für Die Arbeitgeberinnen haben we'rnehmen. So z. B. finden Dienstleistungen Auskünfte über sich ausgerechnet, dass sie beute Ferusebgeräte für IL 5 000 - ihre Rechte auf Abfertigungen eine neue Kraft billiger bekom-

SON: TAG. 29.12.1974

Nachrichten: jede Stunde.

Programm A:

schen und Zahlen; 18.30 Jüdi-

sche Gemeinschaften im Aus-

nur mehr schwer Abnehmer! Die lap in beges os uerflost negen können, da die Nachfrage Sparasmkeit ist aber vor allem letzten Zeit Hausfrauen an, die sank, das Angebot stieg. Ausser-

RADIO und FERNSEHEN Ada Brodski; 22.05 Der Vor- Programm der Nachaltruppe hang gent auf "Die Akade- 13.55 Mittellungen für Soldaren;

ski, Rimski-Korsakoff und ande-Programm B: re; 11.00 Volkstümliches Hebräisch; 11.15 und 12.15 Pro- Musikalische Uhr; 659 Eine Mifür Oboe und Orchester, Pro- ten; 14.10 und 15.05 "Dir und kerung"; führung in die Rechtswissen- 17.10 und 18.05 Chansons schaft; 15.30 Literatur für Leh- 16.30 Rätselraten- in Fortsetrer und Schüler der Mittelschu-zungen- mit Schmuel Rosen;

Jesu" (zweiter Teil); Messiän: Wein". Neun Gedanken" für Orgei Sender H: (zweiter Teil); 18.05 Ueber Men-

Nachrichten: jede Stunde.

6.10 Morgengymnastik; 6.20 bootes; 19.05 und 20.05 Radiomm für Schulen; 11.40 und nute Hebräisch; 7.35 Gesänge; mals"— Dezember 1951; 22.05 12.05 Lied und Chanson; 12.35 7.55 Grünes Licht; 8.15 Mor- Wurschprogramm; 23.05 "Auf Boris Lwow (Klavier) spiek genprogramm; 10.05 Für die der Liuie- mit Natan Done-Werke von Chopin and Wie- Hansfran; 12.05 Im Arbeits- witz; 23.53 Mir anschingeniawski; 13.05 Mittagskonzert—rhythmus; 12.30 Unsere Lieder; språch— Jaakow Rechter: "Der Ibert: Konzertante Symphonie 13.05 Chansons und Neuigkei- Architekt und die Landesbevölkofieff: "Aschenbrödel". Suite mir": 15.52 Jüdische Bräuche In der Nacht zwischen den Nr. 1; 14.10 Für Mutter und und Begriffe; 16.10 Eine Mi- Nachrichtensendunge- leiche Kind; 15.05 Radiowissen— Ein- nuts Hebräisch; 16.11, 16.35; Musik, Lieder, Chansons.

len; 15.50 Buchbesprechung; 17.55 "Verkehrsampeln"; 18.45 glisch; 925 Bürgerkunde; 10.20 DIENSTAG 16.10 Eine Minute Hebräisch; Täglicher Sportbericht; 21.05 Naturkunde; 10.45 Französisch:

16.11 "Musica Viva — David "Nach meinem Geschmack" — 11.05 Literatur; 11.25 Geome Bradford, Toro Takamizo u.a.; mit Ilan Dar (Wiederholung): trie; 12.20 Beratung und Rich-17.10 Musik für Sonntag-STE- 2205 Programm mit Menni tunggebung; 12.40 Zeichnen REO Berlioz: "Die Kindheit Peer; 23.05 und 00.10 "Alter 13.00 Biologie, 13.25 und 16.30 Schach, 10. Stunde; 16.00 Hand-

19.05 und 20.05 Melodie und

6.05 und 7.05 Morgenklänge;

mie" von Mario Pratti; 23.05 14.05 und 15.05 "Zwel bis 8.10, 9.05 und 10.05 Mor- Kammermusik- Quartette von vier"; 16.05 Mit einer Untergenkonzert Mozart, Stamitz, Mozart und Schostakowitz; hakungstruppe; 17.40 Chan-Moscheles, Respighi, Wieniew- 00.10 Ein kurzes Gedicht. sons filt jedermann; 18.05 Mit der Manuschaft eines Reketen-

9.05, 10.00 and 12.00 Enfertigkeitsunterricht; 16.1. En-

17.30 Nachrichten; 17.32 Der Affe und ich'; 18.00 Warum

sche Musik; 19.50 Rezitation Nachrichtenjournale; 9.05 Grüs- Wochenschau für die Jugend; ans der Bibel; 20.05 Aus unse- se mit einem Lied; 955 Jeru- 20.30 Mabat; 2100 "Aufstieg

der Hut"- zehntes Kapitel:

ren Konzertselen- das IPO salem-Gespräch; 10.05 und des Menschen - Der Bote von unter Aklo Ceccato- Rossini: 11.05 ,Warm und schmackhaft'; den Sternen" (sechstes Kapi-"Die Reise nach Reims"; Pan- 10.55 Programm mit Uri Sela; tel)— Anfänge der Sternenkun-

19.00 und 20.00 Nachrichten; glisch; 16.49 Film;

derecki: "Polymorphie"; Bee- 11.55 Fünf Minuten mit Schlo- de; 21.50 "Akte in Bearbeitung"; thoven: Violinkonzert Opus 61; mo Schewa; 12.25 Stern zur . Wer hat Dan Cupid getötet?"; 21.25 Aus dem Leben von Clau- Mittagszeit- Jolan Price: 12.55 22.40 Tagesabschnitt, Nachrichde Debussy, Programmserie von "Star and Stripes"; 13.05 Neues ten.

DIESE WOCHE BEIM LOTTO MINIMUM ERSTER PREIS 150.000.—

lande; 18.50 Rsaria Alon Ther die Landschaft unseres Landes (Wiederholag); 18.55 Für den Landwirt; 19.25 Leichte klassi- 8.05, 12.05, 17.05 und 00.05 "Abenteuer im Zirkus"; 20.00

## ECHO חדשות ישראל

#### לא רק הפסקה אלא גם עונש

הפסקת הטיסות של חברת אל צל היה צעד קיצוני נוכח הסחטנות הבלתי פוסקת של עובדי התחווקה. אבל הצעד הזה אינו יכול לספק אף אורה כארצנו. הרי רואים אנחנו בפנינו את ארצנו מנותקת כו העולם הגדול, ועובדי התחזוקה גרמו לעונג רב לכל אויבי ישראל. משום כך אין די בהפספת הטיטות אלא יש צורך דחוף להעניש את הצובדים האלא. אם ההוגים הקיימים אינם נותנים אפשרות עובדים כמין זה. בשנים האחרונות היו דיונים רבים על הצורד ההסתדרות היתה בלתי כוצדקת לחלוטין. לרוע מולנו חיים עובדים

#### NICHT NUR EINSTELLUNG DER FLUEGE. SONDERN AUCH STRAFE

Die Fluggesellschaft El Al ren waren oft mit der Histadrat heitsregierung gekommen, aber fahren ergriffen werden. Die Ergriff mit der Einstellung ihrer Debatten über Sonderregelun- hente stehen wir in einer Epo- mächtigung für die Amtsgerich-Flüge zu einem extremen Schritt gen für die Angehörigen der le- che shwieriger politischer Ver- te. Prozesse bis zu 50.000 IL der Beratung im Vordergrunde Krieges Rekordergebnisse in den men bei UJA vorliegen, sie werzern, dass sie nicht aber die Histadrut wollte kel- Meinungenverschiedenheiten, die handeln, wird eine grossen judischen Organisatio- die in "ruhigeren" Zeiten nicht Dollar belaufen, und die Organisatiobereit ist, unter einem Regime nem Gesetze zustimmen, das nicht zu überhrücken sind. Wie leichterung für die Bezirksge- nem (Präsidentenklub) jetzt nach zu erzielen eind. Die wirtschaftder Erpressungen weiterznarbei- Strafen für Vertragsbrach oder wird eine Regierung arbeiten, richte bringen. Noch weitere krael kommen. Sowohl in den lichen Schwierigkeiten bei den peal hofft, diese Gelder in einigen. Aber mit der Einstellung Zwangs - Schledegerichtsbarkeit der Fliige allein war es nicht für die Arbeiter der lebenswich-Israel war immer stolz tigen Betriebe vorsibt, Der Fall In Reaktion auf weitere Fragen Fluggesellschaft auch in den zeigt, dass der Widerstand der rung keinerlei Absicht habe, Gerichte ist über allen Zweifel schwersten Zeiten funktionierte, Histadrat unberechtigt war und den Bischof Capucci zu begins- erhaben, und Israel verfügt über Riwlin, einen gemeinsamen Rat und siehe da, die Bodenarbeiter dass solche gesetzlichen Mass- digen. Diese Frage stehe über- ausgezeichnete Richter, aber es Welt abzuschneiden, Wir waren werden müssen. Zu mserem Unglück scheiner ren Fluorestlischaften angewie- viele Arbeiter, Betriebsratsmitsen, und das Verhalten der Bo- glieder und auch Histadruffunk-

bischen Staaten Freude und den hundert zu leben und wollen Stelle vor seiner Wohnung in Rabin nahm bereits am Frei-Bodensrbeitern Lobe seitens der die grossen Veränderungen nicht Ramat Aviv ausgitt, stürzte hin teg an einer mehrstündigen Sit-Propagandnorgane in Kairo und zur Kenninis nehmen, die in und zog sich einen Schlüssel- zung des Knessetausschusses für ge war nicht alles getan, ausser- Schlaf oder Traumanstand ge- Eberführt, wo die Ärzte ihm eidem müssen die Arbeiter, die weckt werden, bevor Eingreifen nen Ginsverband anlegten. Er ausgeklügelte Methoden benutz- von anderer Seite sie unsanft erhielt auch sofort schmerzstil- des Jerusalemer Journalistenverten, um die Fluggesellschaft zu auf die Aenderung der Verhält- lende Mittel und die Arzte er- bandes wurde Daniel Bloch vom erpressen, entsprechend bestraft nisse aufmerksam machen wird. klärten, dass eine weitere Be- Dawar zum Vorsitzen den gewerden. Sie hatten nicht den Für die Angehörigen der lebens-Mut einen Streik zu proklamie- wichtigen Berufe müssen Sonren, sondern verlanesamten - detgesetze eingeführt werden, nach aussen mabsichtlich - die die davog ausgeben, dass die Ar. Arbeit und erklärten dann mit beiter und Angestellten dieser unschuldiger Miene, dass ei- Zweige nicht nur Rechte und gemtlich alles in Ordnung sei Vorteile, sondern in erster Liund dass man mit ungerechten nie Pflichten gegenüber der Ge-Beschnidigungen gegen sie kom- meinschaft haben. me. Zur gleichen Zeit warteten Wer diese nationale und mo-Flugpassagiere in Lod viele Stun- ralische Verpflichtung gegenäbe

richtigen Bodennarbeiter. Diese Arbeiter müssen ihre Regierung sollte nicht zögern, Strafe erhalten, und wenn die jetzt die erforderlichen gese bestehenden Gesetze nicht aus- chen Konsequenzen zu ziehen. reichen, so müssen endlich ge- Erst dann wird man ihr glanben, Betzliche Bestimmungen einge- dass es ihr mit der Sicherung des führt werden, die scharfes Ein- lebenswichtigen Verkehrs und greifen in solchen Fällen mög- mit der Steigerung der Arbeits-

der Bodeuarbeiter von El Al erklärte Zadok, dass die Regie-

arbeiter verschaffte den ara- tionere in einem anderen Jahr- am Freitag an einer feuchten Gips nicht erforderlich sei. serer Zeit vor sich gegangen beinbruch zu. Er wurde im Answärtiges und Sicherheit teil.

den lang - und sie nicht der der Gesellschaft verletzt, muss Generaldirektor von El Al und zur Verantwortung gezogen und seine Mitarbeiter, waren die entsprechend bestraft werden. unglücklichen Opfer der unauf- Das ist die Lehre, die sich aus dem Fall El Al ergibt, und die lich machen. In den letzten Jah- moral Ernst ist.



#### STADTVERWALTUNG TEL AVIV-JAFO

Freiwillige Helferinnen

kommen zur Besichtigung

des Schutzraumes in Ihrem Haus

Der Schutzraum in Ihrem Haus ist für Ihre Verteidigung erforderlich - in diesen Tagen noch mehr als stets. Die Frauenverbände in Tel Aviv-Jafo haben freiwillig übernommen, die Schutzräume in den Privathäusern zu überprüfen und den Mietern und Hausbesitzern Ratschläge fiber alles, was die Einrichtung und die Ausstattung des Schutzraumes anbelangt, zu geben.

Die freiwilligen Helferinnen erhielten für diese Aufgabe eine besondere Anleitung durch die Sicherheitsorgane. Die Aktion wird zwischen dem 29.12.1974, und dem 31.1.1975 durchgeführt.

Empfangen Sie die Freiwilligen höflich, helfen Sie Ihnen. den Schutzraum zu überprüfen, und hören Sie aufmerksam ihre Ratschläge.

> FUER SIE UND FUER IHRE KINDER SCHLOMO LAHAT Burgermeister

# Zadok hält Einheitsregierung für unmöglich

Zadok köndigte dann ver-

Tel Aviv (JEP) - In Beantwortung von Fragen erkiärte muss dafür gesorgt werden, das ister Zadok, dass er eine nationale Einheitsregierung die Gerichtsverwaltung erkebunter Heranziehung des Likod wegen der bestehenden auss politishen Gegensätze für ummöglich halte. Zadok war an diesende der Redner im Rahmen des Tel Aviver Vorgänge der letzten Tage sprech sich Zadok für Zwangs-

Zadok sagte, die Regierung haupt nicht Rabin sei zu Territorialverzich- ordnung. ten und zu einem Teilabkomme mit Agypten auf der Sinni -Halbinsel bereit, während der Likud our an einer Gesamtregelung in schiedene Reformen im Rechtseretsiert sei. Das Problem und Gerichtswesen an. Er will in Westuler ist im Moment zu- Kürze das Gesetz über die Entrückgestellt, aber es kann bald schädigungen bei Verkehrsunwieder aktuell werden, und fällen vorlegen, das die Vorans dann ergibt sich ein tiefer Ge- setzung der Fahrlässigkeit und ensatz: der Maarach tritt für des Verschuldens ausschaltet. ein territoriales Kompromiss Heute ist beim Massenverkeh anch im Westufer ein, während die Ermittlung von Fahrlässigder Likud nam keinen Fuss-keit ausserordentlich schwieri breit Bodens" verzichten will geworden, u. nach Jahren kön Der Minister sagte, wenn der nen sich Beteiligte nicht mehr Staat sich im Kriege befindet auf Einzelheiten besinnen. und nur auf Sieg bedacht ist, Schritte sollen auch zur Bedann ist die Zeit für eine Ein- schleunigung der Gerichtsverbenswichtigen Berufe im Gange, bandlungen, und hier gibt es (statt bisher IL 10.000) 2n bestehen, zu der die Führer der Sammkungen erreicht wurden, den am Jahresende auf 675 Mio.

keit widerfahren zu lassen.

#### Rabin erlitt Schluesselbeinbruch

Ministerpräsident Rabin, der Bruchs und der Abnahme handlung bis zum Verheilen des wählt.

dem Bürger schneller Gerechtig-

Die Unabhängigkeit unserer

Bei der Generalversamminne

# **Sportereignisse**

#### Schimschon alleiniger Tabellenfuehrer

acl-Sportkorresponds Die 13. Runde der Fussball-

meisterschaft brachte eine klare Tremmang der Tabelle in ein Spitzenquintett, ein grosses Mittelfeld und drei abstieggefährde te Manuschaften. Der Neuling Schimschon über-

Danti im Spiel gegen den Stadt-Punkt abtreten musste,

DIE RESULTATE:

Aviv - Schimschon 0:1; Betar Hapoel Bet Schemesch 0:0. Jerusalem — Makkabi Tel Aviv 2:1; Hapoel Petach Tikwa -Bnej Jehuda 2:0; Hakoah Makkabi Ramat Gan - Makkabi Jaffa 0:1; Hapoel Chedera -Hapoel Jerusalem 1:0: Makkabi

CROSSDIEBSTAHL IN JERUSALEM

Eine Kassette mit Juwelen im Werte von 120.000 IL wurde aus einem Schmuckwarengeschäft im Zentrum Jerusalems gestohien. Die leere Kassette wurde später im Viertel Kirist Yourel aufgefunden.

tania 0:0; Hapoel Kfar Saha Hapoel Haifa 1: L.

A-LIGA

Petach Tikwa - Makkabi Ne-

121121xx1x12x

nahm dank einem Treffer von Arko - Hapoel Nachliel 1:0;

TOTO-GEWINNEOLONNE

Nordgroppe: Hapoel Herzlia - Hapoel Tiberias 0:0; Hapoel

die Juden der USA infolge der Börsenflaute und der allgemei-

aufgeteilt werden.

wenn so grundlegende Differen- Massnahmen sollen folgen, um USA als auch in Jerusalem ist Juden der USA kommen noch gen Jahren einziehen anzufrieden. In New York be milht sich Generalkonsni David

schaffen, mit dessen Hilfe, Art koordiniert werden sollen, ferner soll die propagandistische Arbeit auf verschiedene Grupfür den UJA und die Bonds-

kritisch gewordenen Komplex Agency, Pinchas Sapir, gelfussert.

Nach seiner Schätzung haben

die Erwerhslosigkeit steigt.

Rohstoffe erforschen und henhatte sich vorher der Votsitzen-Börsenflaute und der allgemeinen Baisse in den Vereinigten Staaten nicht weniger als 40 Milliarden Dollar verloren. Soweit es um die Einnahmen aus jüdischen Quellen geht, ist 1974 ein "schwarzes Jahr" für Israel, da sich die Einnahmen nur auf 190 Millionen Dollar gegenüber 190 Millionen Dollar gegenüber bei vorzugsweise derjeuige für Höbe von 4000 Dollar unter Be380 Millionen Dollar im Jahre Akademiker vergrössert werden rufung auf die ant-israelischen Aus den USA selbst kamen im kommenden Jahr einen Mehr- rückgewiesen. Die Vereinigung

vorber belaufen. am Wochenende etwas günstige- bedarf von mindestens 5 000 Ar- erklärte, sie werde sich die erre Schätzengen: laut diesen wird beitskräften, wobei versucht wer- forderlichen Mittel für eine mit der United Jewish Appeal in den muss, diese Ouote um wei- der UNESCO vereinbarte Pordiesem Jahre in bur 215 bis 220 tere 10 000 zu steigern, damit schungsarbeit aus anderen Quel-Mio, Dollar erreichen, gegeuüber 478 Mio. Dollar im Jahre 1973. Die Fachleute des UJA

schiedsgerichtsbarkeit bei Ar-

beitskonflikten in lebenswichti-

gen Zweigen aus. Er warnte ie-

dern habe sich gezeigt, dass es

sehr schwer sei, derartige Ge-

Danti im Spiel gegen den Stadt- Betar Netania — Hapoel Zfat Der iszaelische Hotelverband rivalen Betar Tel Aviv die allei- 2:0; Makkabi Herzlia — Mak- hat gegen die Absicht des Jerunige Tabellenführung, da die tahi Chedera 1:1; Hapoel Kir-salemer Bürgermeisters Kollek bisher punktgleichen Makkabi jat Ata - Hapoel Tirat Hacar- scharfen Protest erhoben, auch Netama und Hapoel Kfar Saba mel 2:1; Makkabi Haifa — bei Touristen eine Wohlfahrtsje einen Punkt einbüssten. Ne- Buej Nazaret 3:1; Hapoel Na- abgabe zu erheben. In einem tania musste dem Tabellenletz- haria - Hapoel Ramat Gan 3:1. Schreiben an den Inneuminister ten Makkakbi Petach Tikwa ein Südgruppe: Ness Ziona — Ha. Burg bringen die Hoteleigentüfüberraschendes torioses Unent- poel Beer Jaakow 0:1; Hapoel mer ihr Erstannen darüber zum schieden zugestehen, während Cholon — Makkabi Schaarajim Ausdruck, dass gerade Kollek Kfar Sabs im Spiel des Tages 2:3: Makkabi Ramat Amidar als früherer Direktor der Tourinach beiderseits ausgezeichneten - Hapoel Lod 4:0; Betar Ram- stikgesellschaft für einen solchen Leistungen Hapoel Haifa einen le - Hapoel Jahud 1:0; Ha- Vorschlag eintritt, der die Aufpoel Dimona - Betar Jaffa enthaltskosten der ansländischen 4:1; Hapoel Aschdod — Ha- Besucher verteuern muss. Die poel Ramle 2:0; Hapoel Ri- Hoteleigentümer haben anch Hapoel Beer Schewa — Hasschon Lezion — Hapoel Bat Towistikminister Kol dringend poel Tel Aviv 2:0; Betar Tel Jam 1:1; Hapoel Marmorek — ersucht. gegen den Plan von Kol-

Die ASKARA und GRABSTEINSETZUNG nach dem Ableben meines lieben Mannes und Vaters

findet morgen, Montag, den 30. Dezember 1974, nachmittags um 3 Uhr, auf dem Friedhof in Ramot Haschawim

Gleichzeitig danken wir allen Verwandten und Freunden für ihre Hilfe und tiefe Anteilnahme bei dem Verlust unseres teuren Dahingeschiedenen.

DIE FAMILIE

#### 80% aller grusinischen Einwanderer sind zufrieden

80% aller grasinischen Einwanderer sind nach den ebaitsen einer Umfrage des statistischen Amtes mit dem Leben in Israel im allgemeina zufrieden. 36% haben ansdrücklich erklärt, dass sie in Israel bleiben wollen. nur 50% dieser Arbeiter finden in dieser Beschäftigung wirkliche Befriedigung und würden sich Üeber anders beruflich

Eine andere Umfrage galt wirtschaftlichen Proble und hier erklärten 86% der Teilnehmer, dass 1975 ein Jahr wirtschaftlicher Schwierigkeiten sein werde. 81% erwanten nene Preissteigerungen, 72% rechnen auf Erhöh Stewers und 67% auf Wachsen der Arbeitsl Schliesslich meinten 57% der Befragten, dass wir 1975 nit mehr Streiks und sozialer Unruhe zu recknes haben

timistischer, Im Gegensatz zu anderen Bevölkern gruppen, die befragt worden waren, meinten hier unr 50%, dass Israel im Jahre 1975 mit einem Kriege zu rec

# Gute Informationen-Hauptproblem in den USA

Die Frage der Informationen wiesen darauf hin, dass im Jahre hinzu. An Verpflicht

und der Propaganda wird bei 1973 wegen des Jom Kippur- den trotz allem beträchtliche Sum-

## Weitere Investitionen sind erforderlich

Tel Aviv (acl) - Der Gene-I welle ohne Schwierigkeiten ab baum ist überzengt, dass es der kommende Kalenderjahr als das pen gemiss ihren Verbindungen sein wird, die gegenwärtigen inbezu; auf einen grossen in-Schwierigkeiten zu überwinden dustriellen Sprung nach vorn. Mandelbenm, der am Freitag vor Dieser Sprung kann durch verder Vereinigung der Ingenieure stärkte Investitionen gemacht und Architekten in Tel Aviv werden. sprach, forderte weitere Investi- In Zusammenhang mit Invenicht, auf steigende Arbeitslo- eine Bevorzugung derjenigen In-

Mandelbaum gab der Hoff-

muss. Die Industrie hat daher Beschlüsse der UNESCO znauch die erwartete grosse Alija- len beschaffen.

In tiefer Trauer geben wir das Ableben unserer lieben

## BRURJA AVNERI

geb. Helmann, Witwe nach Dr. Zwi Avneri (Lichtenstein).

Die Beerdigung findet heute, Sonntag, den 29. Dezember 1974, um 2 Uhr mittags auf dem alten Friedhof, Chof Hacarmel, Haifs, statt, Autobus steht um 1.15 Uhr neben der Wohnungder Verstorbenen, Rechow Jeruschala jim, 28, Haifa, zur Verfügung.

Die Traneruden-JAEL und NACHUM SNAPIR, Tochter SCHAI und BETTI AVNERI, Solm mad die ganze Familie

# ISRAEL NACHRICHTEN

TAGESZEITUNG IN DEUTSCHER SPRACHE

— Nr. 303 —

Abonnement- und Auzeigenabieilung: Tel. 32675 Abonnement Tel-Aviv: Tel. 724881 Nacht-Redaktion ab 17.30 Uhr, Tel. 32675 Tel-Aviv, Harakewet Str. 52 Redaktion: Tel. 30014

m Fire hate

to Meet morroad was 1000 P. H. HOLL Feitland

MON: KEINE NE SCHLAFGE AN assiem (HM) -

#### KISSINGER -PERSOENE

Aus einer Met Aussenminister I er Spitze der mei antianischen Oct is Prediger Billy 6 toler Edward Ken epresident Nelson Dagegen schrist

Personlichkeit ciar, misstrania i etzeber erfallt. Wenn er amf jem adera wartet and tehnen", schreibt oderabteilme får erheitsrat der USA

## HAUSHALT

Bellem (HW) - 1 a Jehoschua Rabin to Kabinett gester the die Tendenma beliziellen Quellen

sich das Budge Miarden. Finenzminister & Wirtschaftspoints Vorschub 1 STOSSE Hoffin choffie Billians Abschinss an do de Finanzanius eich eine Defe ich Zahlreiche Mannen der arden genaueste Bu Ministerializadis inch des Verter Vertraulich ber soch neun Manage bicht realisiert bide

schlossen, die Deter